



Prof. Dr. Kreuser
Distrikt-Governor 2017/2018

INHALT:

Der Governor hat das Wort	01
Aus dem Distrikt 111 Bayern Ost	03
Kabinettsübergabe	04
Herzlichen Dank	05
Wir begrüßen herzlich	06
Lions BO Guide 2017/2018	06
Chronik unseres Distriktes	07
Wir feiern 100 Jahre Lions	10
BO Lions-Centennial-Projekt	14
Aus dem Multi-Distrikt 111	17
Wir trauern um Sören Junge	17
Spendenaufruf für Afrika	17
Rückblick KDL 2017 Berlin	18
Stiftungsbrief	18
Lions Meeting in Wittenberg	18
Aus der europäischen Lionswelt	20
Ein Blick über den Zaun	20
Europa-Forum Montreux	20
Aus der internationalen Lionswelt	21
Programm unseres Weltpräsidenten	21
LCIForward	23
Die Lions-Bilanz	25
Termine	26

Der Governor hat das Wort

Liebe Lionsfreundinnen und liebe Lionsfreunde,

mit meinem Motto „Wissen, Helfen, Fördern“ verbinde ich meine Lions-Aufgabe: Botschafter der Menschlichkeit zu sein. Entsprechend dem Gedanken von Wilhelm von Humboldt, dass es die Verbindungen mit Menschen sind, welche dem Leben seinen Wert geben, möchte ich die Kooperation und Wertschätzung der Lions Clubs und Leo Clubs in unserem Distrikt sowie mit anderen Distrikten intensivieren, aber auch die internationalen Beziehungen zu unseren Jumelage-Freunden unterstützen.

Ein besonderer Höhepunkt wird unser Centennial-Distrikt Benefiz-Konzert mit dem Symphonie-Orchester Deutscher Lions und den Preisträger des Lions-Musikpreises 2016 und 2017 für Violine und Trompete in der Dreieinigkeitskirche in Regensburg am 16.9.2017 um 17:00 Uhr mit anschließender Festveranstaltung und Jumelage im Hotel Bischofshof um 19:00 Uhr mit unseren Lionsfreundinnen und Lionsfreunden aus Österreich und der Schweiz sein (siehe Seite 10).

Ein weiteres Highlight wird eine Centennial-Distriktversammlung in der Benediktiner-Abtei im Kloster Metten bei Deggendorf am Samstag, den 14. Oktober 2017 sein. Den Festvortrag wird unser Lionsfreund, Staatssekretär Bernd Sibler, über „Bildungsziele in Bayern“ halten. Die musikalische Umrahmung gestaltet unser junger Lions-Musik-Preisträger aus diesem Jahr,

Tobias Krieger auf seiner Trompete und die Pianistin Anastasia Zorina (siehe Seite 02).

Durch die Unterstützung der Benefiz-Activities jedes Clubs werden wir unserer Verpflichtung „we serve“ gerecht und unserem Leitbild, aktiv und dauerhaft Mitverantwortung für unsere Gesellschaft zu übernehmen. Es wird aber auch ein Jahr werden, in dem wir nicht nachlassen zu helfen und zu fördern, mit so wichtigen Projekten, wie dem Lions-Sprachcamp und dem Sommerlager für Kinder und Jugendliche, Lions Quest, Kindergarten plus, Klasse 2000, SightFirst, Klinik in Togo, Special Olympics, Alpin Lions Cooperation und dem Lions-Musikpreis.

Aber wir werden auch neue Projekte in Angriff nehmen, wie die Unterstützung von Patienten mit Blutzuckererkrankung, die Etablierung einer neuen Hornhautbank in Regensburg und Hilfe für krebserkrankte Kinder.

Ein Schwerpunkt meines Engagements wird es sein, die Mitgliederzahl zu erhöhen. Um Interessierte über unsere



Lions-Idee zu informieren, sind unsere „Distrikt-Festschrift 100 Jahre Bayern-Ost“ und unser neuer Lions BO Guide 2017/2018 wertvolle Hilfen. Jeder einzelne Club ist die Keimzelle unserer weltweiten Lions-Vereinigung. Deshalb ist es mir eine große Verpflichtung, meine positiven Lions-Erfahrungen bei den Clubbesuchen weiterzugeben und die ehrenamtlichen Tätigkeiten aller Lions-Mitglieder zu würdigen.

Nachdem ich schon einige Lions Clubs in unserem Distrikt besuchen konnte, war ich stets über die vielfachen Activities und das große und nachhaltige Engagement unserer Clubs im Distrikt erstaunt. Deshalb freue ich mich, viele Lionsfreundinnen und Lionsfreunde in unserem Distrikt Bayern-Ost persönlich kennen zu lernen. Auch freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit den Präsidenten unserer Clubs, die Arbeit mit den Kabinettsmitgliedern, denen ich jetzt schon für ihr Engagement in meinem Governor-Jahr danken möchte, die Sitzungen mit den Zonenchairpersonen und die guten Ratschläge der Past-Governors aus unserem Distrikt, damit wir gemeinsam weiterhin nachhaltig und effizient helfen und fördern können.

In lionistischer Verbundenheit

Euer

Distrikt-Versammlung

Lions Clubs International Distrikt 111 Bayern-Ost
Samstag, 14. Oktober 2017 von 8:30 bis 15:00
in der Benediktinerabtei in Metten



SITZUNG DER LIONSCLUBS:

- 8:30 bis 9:00:** Anreise der Gäste und Registrierung im Foyer
- 9:00:** „Zweites Frühstück“ (Kaffee, Getränke, Brezeln) im Foyer
- 9:30 – 11:00:** 1. Teil der Sitzung im ehemaligen Sudhaus mit ca. 80 Lionsfreunde

MIT PARTNERINNEN UND PARTNER:

- 11:00 – 11:30:** Festvortrag unseres Lionsfreundes und Staatssekretärs, Bernd Sibler „Bildungsziele in Bayern“

Musikalische Umrahmung Lions Musikpreisträger 2017 für Trompete, Tobias Krieger und Pianistin mit Anastasia Zorina

- 11:30 – 13:00:** 2. Teil der Sitzung im ehemaligen Sudhaus
- 13:00 – 14:00:** Gemeinsames Mittagessen im Speisesaal (Suppe, Braten, Vegetarisch), Nachtisch, Kaffee)

BEGLEITPROGRAMM FÜR PARTNERINNEN UND PARTNER:

- 9:30 – 11:00** Führung durch die Bendiktinerabtei mit ca. 10-15 Gästen
- 11:30 – 12:30** Orgelkonzert mit Orgelbesichtigung auf der Empore durch den Organisten des Klosters

Auf die Begegnung mit Ihnen in der Benediktinerabtei in Metten freuen wir uns.

DISTRIKT-GOVERNOR PROF. DR. MED.

ERNST-DIETRICH KREUSER
Lions Club Regensburg

PRÄSIDENT

MARTIN HOHENBERGER
Lions Club Deggendorf

100 JAHRE LIONS
BENEFIZKONZERT
DISTRIKT BAYERN-OST

SAMSTAG, 16.09.17
17:00 UHR
DREIEINIGKEITSKIRCHE
REGENSBURG

KARTEN

- Eintrittspreis: 30€
- online unter: www.lions-benefitkonzerte.de
- Tourist Information Regensburg
- Rathausplatz 4, 93047 Regensburg
- Abendkasse, Dreieinigkeitskirche ab 15:00 Uhr

ORT

Dreieinigkeitskirche
Am Ölberg 1
93047 Regensburg

VERANSTALTER

Lions Distrikt Hilfswerk Bayern-Ost

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Zuhörer, liebe Freunde der Musik,

Ich darf Sie sehr herzlich zu unserem Distrikt-Benefit-Konzert „100 Jahre Lions“ am 16.9.2017 um 17:00 Uhr in die Dreieinigkeitskirche in Regensburg einladen.

Mit diesem musikalischen Höhepunkt feiert unser Distrikt Bayern-Ost mit 45 Lions-Clubs und 1655 Mitgliedern in der neu renovierten Dreieinigkeitskirche das 100-jährige Lions-Jubiläum.

Unser Symphonie-Orchester der Deutschen Lions mit 40 Lionsfreundinnen und Lionsfreunden aus ganz Deutschland gibt erstmals ein Konzert in unserem Distrikt Bayern-Ost. Es begleitet u.a. die Lions-Musik-Preisträgerin 2017 für Violine, Anne Maria Wehmeier, und den Lions-Musik-Preisträger 2016 für Trompete, Tobias Krieger. Sie spielen berühmte Konzerte von Wolfgang Amadeus Mozart und Joseph Haydn. Beide sind erst 16 Jahre alt, und haben außer dem Lions-Musik-Preis bereits nationale und internationale Preise gewonnen.

Gemäß unserem Lions-Motto „We Serve“ wollen wir mit den Einnahmen und Spenden aus diesem Distrikt-Benefit-Konzert einen Beitrag zur Finanzierung der neuen „Barthorge“ in der Dreieinigkeitskirche leisten, deren Bau dieses Jahr noch begonnen und 2018 eingeweiht wird.

Der weltweit berühmte Orgelbauer Hendrik Albrecht aus Leer bei Bremen wird die neue Orgel bauen. Er wird bei unserem Distrikt-Benefit-Konzert persönlich anwesend sein.

Anschließend an das Distrikt-Benefit-Konzert findet am 16.9.2017 um 19:00 Uhr ein kulinarischer Festempfang mit Trüffeltag im Hotel Bischofshof mit unseren Lionsfreunden aus Österreich und der Schweiz statt, zu dem ich Sie auch sehr herzlich einladen möchte.

Auf ein Wiedersehen bei unserem Distrikt-Benefit-Konzert und dem anschließenden Festempfang große ich Sie sehr herzlich.

In lionistischer Verbundenheit

Ernst-Dietrich Kreuzer
Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuzer
Distrikt-Governor 111-BO 2017/18

PROGRAMM

Wolfgang Amadeus Mozart
Ouvertüre zu „La Clemenza“ di Tito, KV 621

Wolfgang Amadeus Mozart
Violinkonzert G-Dur, KV 216
mit **Anne Maria Wehmeier**
Preisträgerin Lions-Musik-Preis 2016
(Allegro, Adagio, Rondeau)

Joseph Haydn
Trompetenkonzert Es-Dur, Hob.VIII:1
mit **Tobias Krieger**
Preisträger Lions-Musik-Preis 2016
(Allegro, Andante cantabile, Allegro)

Emanuel Schmid
Interludium breve

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 1,
C-Dur, Op. 21, 1. Satz



Aus dem Distrikt 111 Bayern Ost

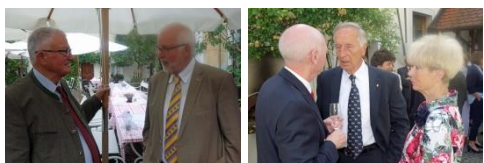
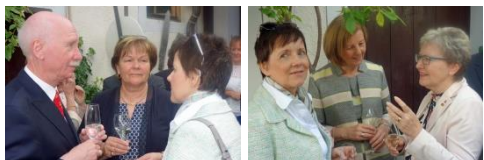
IMPRESSIONEN UNSERES GOVERNORS PROF. DR. ERNST-D. KREUSER VON DER LCICON CHICAGO



Begegnung unseres DG Prof. Dr. Kreuser mit dem Weltpräsidenten von LCI Dr. Naresh Aggarwal und Ehefrauen bei der LCIcon in Chicago



KABINETTSÜBERGABE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST



Nach einem Empfang bei Kaiserwetter fand im Gasthof Goldener Löwe in Kallmünz die feierliche Übergabe des Kabinetts vom Governor des Lionsjahres 2016/2017 Dr. Peter Gröger auf den Governor des Lionsjahres 2017/2018 Prof. Dr. Ernst-D. Kreuser statt.



Ins Zentrum seiner Übergaberede stellte der scheidende Governor seinen Dank an seine Mitstreiter im Kabinetts,

ohne die dieses ereignisreiche Jahr, insbesondere auch im Hinblick auf das 100-jährige Jubiläum, nicht so erfolgreich gestaltet hätte werden können. Dabei betonte er: „Führen muss sowohl vom Kopf – und wie mein Motto es ausdrückt – vom Herzen bestimmt und gelebt werden.“ Weiter machte er deutlich, dass wer andere führen will, zum Dienen bereits sein muss. Er ermunterte seinen Nachfolger, möglichst viele Clubs zu besuchen, denn dies seien mit die schönsten Erlebnisse in der Governor-Zeit.

Ganz Konkret ließ der scheidende Governor seinen Dank dann werden, indem er sich bei Kabinetts- und Vorstandsmitgliedern für deren Engagement bedankte und den Distrikt-Löwen überreichte.

So bedankte er sich mit dem Distrikt-Löwen bei dem „Ruheständler“ IPDG Martin L. Landmesser für die Gestaltung des Lions BO Guides und des **BO**Newsletters. Den stark geforderten Kabinettssekretär Jürgen Schleicher zeichnete Peter Gröger bereits bei einem Clubbesuch mit dem Distrikt-Governor-Appreciation-Award aus und überreichte ihm zum Dank den Distrikt-Löwen. Einen weiteren herzlichen Dank, verbunden mit der Übergabe des Distrikt-Löwen, sprach er an die Vize-Governor Wolfgang Debler und Doris Biersack-Press aus. Bei Doris Biersack-Press bedankte Peter Gröger sich für das außergewöhnliche Engagement bei den Vorbereitungen zu den 100-Jahre-Feierlichkeiten im Distrikt und der Jubiläumsbroschüre mit der Übergabe eines Melvin Jones Fellow.



PDG Sabine Rappel erhielt zum runden Geburtstag einen wunderschönen Blumenstrauß. Ein weiterer herzlicher Dank galt den ausscheidenden Kabinetts-Mitgliedern Christine Siemen, Dr. Klaus Maier und Wolfgang Röge.



Ganz besonders bedankte der scheidende Governor sich bei seiner Frau Gabi mit Blumen und der Medal of Me-

rit als nachhaltige Anerkennung für die Unterstützung, Beratung und Begleitung im abgelaufenen Governor-Jahr.

Mit der Weitergabe der Governor-Insignien übergab Dr. Peter Gröger sein Amt an Prof. Dr. Ernst-D. Kreuser und wünschte ihm eine glückliche Amtsführung sowie ein schönes und erfolgreiches Governor-Jahr.



Distrikt-Governor Prof. Dr. Ernst-D. Kreuser dankte Peter Gröger für ein engagiertes und erfolgreiches Jahr als Governor im Distrikt Bayern Ost und brachte seiner Hoffnung Ausdruck, dass er auch in Zukunft seine Erfahrung in die Distriktarbeit einbringen werde.

In seiner Antrittsrede stellte Ernst-D. Kreuser sein Motto: „Wissen, Helfen, Fördern“ in den Mittelpunkt und machte deutlich dass er seine Aufgabe als Botschafter unserer Lions-Ideen verstehe, indem wir die Probleme in unserer Gesellschaft genau untersuchen und dann entscheiden, bei welchen Projekten wir Lions helfen können und bei welchen wir fördern müssen.

DG Kreuser gab einen kurzen Abriss über die geplanten Activities und Veranstaltungen des Distriktes Bayern Ost (ausführliche Informationen dazu sind im Lions BO Guide 2017/2018 und auf der BO-Internetseite zu finden).

Als zentrale Aufgabe der Lions-Arbeit machte er deutlich, dass „jeder einzelne Club die Keimzelle unserer weltweiten Lions-Vereinigung ist“. Deshalb sei es

ihm ein Anliegen und gleichzeitig große Verpflichtung, seine positiven Lions-Erfahrungen bei den Clubbesuchen weiterzugeben und die ehrenamtlichen Tätigkeiten aller Lions-Mitglieder zu würdigen.

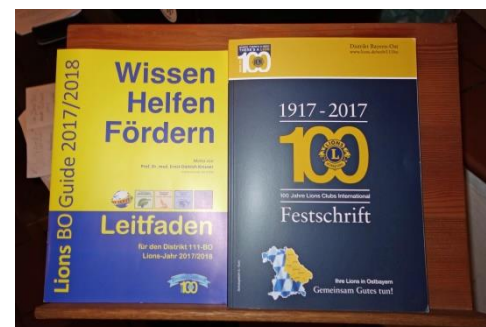


Ernst-D. Kreuser schilderte seine Eindrücke bei der Convention in Chicago und berichtete: „Dr. Aggarwal, unser neuer Weltpräsident sagte auf der Convention in Chicago: Ein Lion, der König des Dschungel, sieht Licht in der Dunkelheit. In den Lionsclubs weltweit leuchten 1,4 Millionen Mitglieder in 48.000 Clubs, in 210 Ländern und 741 Distrikten. Lichter in dunklen Bereichen. Wir Lions helfen jährlich 90 Millionen Menschen. Wir sind davon überzeugt, dass es die besten Investition für die globale Sicherheit und für die Wirtschaft ist, Hungernden zu essen geben und Analphabeten zu unterrichten.“

Dank der Lions sehen nun 180 Millionen blinde Menschen das Wunder des Lichts. Lions haben in den letzten 100 Jahren die Welt positiv verändert und werden auch in den nächsten 100 Jahren die Welt verbessern. Ich möchte Sie inspirieren mit der Formel:

**POWER OF US + POWER OF ACTION
= POWER OF SERVICE.“**

Sinngemäß übersetzt: **DIE MACHT VON UNS LIONS, PLUS DER MACHT UNSERER TATEN, IST DIE MACHT UNSERER HILFELEISTUNGEN.**



HERZLICHEN DANK

Allen Mitgliedern unseres Kabinetts gilt ein ganz herzlicher Dank. Sie haben sich alle mit ihrem Sachverstand und großem Engagement in die Lionsarbeit in unserem Distrikt 111 Bayern Ost immer tatkräftig eingebracht.

EIN BESONDERER DANK ...

... AN UNSERE AUS DEM KABINETT AUSGESCHIEDENEN MITGLIEDER:



ZONENCHAIRPERSON
CHRISTIANE SIEMEN vom
LC Hochfranken



ZONENCHAIRPERSON
RUDI RAAB vom
LC Lauf



ZONENCHAIRPERSON
MAX VEICHT vom
LC Rottal-Inn



KLEO
KARL-GREIM
LC Bayreuth-Kulmbach



KSEN (LEBENS-KOMPETENZ IM ALTER)
DR. KLAUS MAIER
LC Marktredwitz-Fichtelgebirge



KGLT UND DELEGIERTER HDL
WOLFGANG RÖGE
LC Regensburg Land



KSM (SOCIAL MEDIA)
FRANZ LEDERER
LC Beilngries



LEO-PRÄSIDENTIN 2016/2017
EILEEN STROHSCHEN
Leo Club Passau

WIR BEGRÜßEN HERZLICH ...

... UNSERE NEUEN MITGLIEDER IM KABINETT:



2. VG UND ZONENCHAIRPERSON
WOLFGANG DEBLER
LC Bad Abbach-Deutenhof



3. VG UND ZONENCHAIRPERSON
HÜSEYIN ÇAKIR
LC Lauf an der Pegnitz



ZONENCHAIRPERSON
KAMBIZ KIARASS VOM
LC Rottal-Inn



KLEO
ACHIM STÖTZNER
LC Hersbruck



KJA, KFW UND KJB (FRIEDENSPLAKAT,
JUGENDAUSTAUSCH, JUGENDBOTSCHAFTER)
ELIANA DE SANTIS MÜHLBERGER
LC Greding



KGLT UND KNEWSLETTER
MARTIN L. LANDMESSER
LC Beilngries



KLQ (LION QUEST)
JUTTA SCHRAMM
LC Naila-Frankenwald



KSOL (SPECIAL OLIMPICS)
DR. PETER GRÖGER
LC Oberpfälzer-Jura



M/FA (MITGLIED FINANZAUSSCHUSS)
PROF. DR. HANS ROBBY SKOPP
LC Straubing



KHDL (DELEGIERTE HDL)
FRANZ GÖHL
LC Tirschenreuth



LEO-PRÄSIDENT 2017/2018
MARTIN HEINEMANN
Leo Club Berglöwen Amberg

SO PLANEN SIE IHR LIONS-JAHR

DER NEUE **LIONS BO GUIDE 2017/2018** IST DA UND STEHT ZUM DOWNLOAD ZUR VERFÜGUNG.

Ihr Distrikt Bayern Ost, der Multi-Distrikt Deutschland und Lions Clubs International (LCI) unterstützen Sie bei Ihrer praktischen Arbeit vor Ort in vielfältiger Weise. Auf den Internetseiten Ihres Distriktes 111 Bayern Ost, unseres Multidistriktes 111 sowie von LCI finden Sie Material, das Ihnen und Ihren Clubmitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Darüber hinaus bietet Ihnen Ihr Distrikt Bayern Ost Mit dem Lions BO Guide 2017/2018 eine wichtige Informationsquelle mit konkreten praktischen Hilfestellungen und Tipps an. Den Lions BO Guide 2017/2018 können Sie [hier](#) als PDF-Datei downloaden. Der Guide enthält viele Links; durch das Anklicken dieser Links kommen Sie direkt zur entsprechenden Internetseite. Und diese Themen finden Sie in Ihrem Guide:

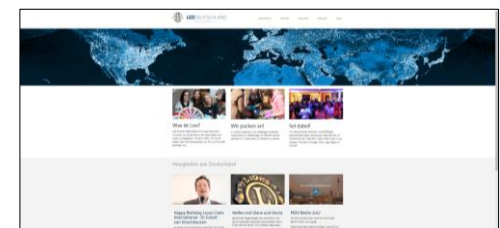
IN DIESEM LEITFADEN FINDEN SIE:

03 Persönliches Wort des Governors	26 Alles zu Versicherungen und GEMA
05 Inhaltsübersicht	27 Stiftung der Deutschen Lions
06 Der Distrikt 111 Bayern Ost (BO)	27 Activity-Meldungen
06 Die Leo-Clubs im Distrikt 111-BO	28 Kostenlose Fotos
07 Aufgabenbereiche im Distrikt 111 BO	28 Awards als Dank und Anerkennung
07 Kabinett	29 Fragen und Argumente zu Lions
08 Zonen-Chairpersonen	30 LCIF Anerkennungsprogramme
08 Beauftragte	30 Activities und Projekte des Distriktes 111 Bayern Ost
09 Amtsträger weiterer Distrikteinrichtungen	30 Lions Helfen e.V. – Distrikt-Hilfswerk Bayern Ost
10 Unterstützung durch Governor, Kabinett und Beauftragte	31 Ein Löwe für Ihre Activities
10 Clubbesuche des Distrikt-Governors	31 Hornhaut-Bank HELU
11 Planen Sie Ihr Lions-Jahr	33 Alpine Lions Corporation (ALC)
12 Konzepte für einen stärkeren Club	34 SightFirst – Die Lions-Activity mit der alles begann
12 Handbuch für Lions im MD 111	35 Stark fürs Leben – Lebenskompetenz fördern
13 Tue Gutes und rede darüber	35 Die Deutsche Liga für das Kind Klasse 2000
13 PR-Leitfaden	36 Lions Quest in Bayern Ost
14 Lions im Internet und Social Media	37 Teil I „Erwachsen werden“
15 Club-Internetseiten	37 Teil II „Erwachsen Handeln“
15 BONewsletter	37 Teil III „Zukunft in Vielfalt“
16 Social Media im Distrikt Bayern Ost	38 Integration – Aufgabe und Herausforderung
16 Nachschlagewerk Internet	40 MusikActivities im Distrikt Bayern Ost
17 Neu Mitglieder werben	40 Unsere Jumelage-Treffen
17 Handbuch für Mitgliedschaftsbeauftragte	42 Sommerlage für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung
18 100-Jahre-Lions Clubs International	42 Special Olympics Bayern
18 Wir feiern „100 Jahre Lions“	43 Lions Jugendaustausch (YC)
19 Distrikt Broschüre 100 Jahre Lions	43 Friedensplakat-Wettbewerb
19 Wichtige Informationen für Funktionsträger	44 Leo-Lions-ServiceDay
19 Formen der Mitgliedschaft	45 Lions Jugendbotschafter/-in
21 Unterstützung durch GLT und GMT	46 Das war unser Lions-Jahr 2016/2017
21 Leadership (GLT)	48 Wichtige Termine 2017/2018
22 Mitgliedschaft und Clubgründung (GMT)	
22 Lions Club und Antragsrecht	
22 Distriktsversammlung	
23 Distrikt-Sekretariat	
23 Mitgliederverwaltung	
23 Datenschutz	
24 Zuschüsse für Club-Activities	
24 Lions und EU-Förderprogramme	
26 Zuschüsse durch LCIF	
26 Lions und EU-Förderung	

Unser Lions BO Guide 2017/2018 ist für alle Präsidenten und Funktionsträger in unseren Lions Clubs in Bayern Ost ein wichtiges Handbuch und Nachschlagewerk für die praktische Lions-Arbeit; darüber hinaus informiert unser Guide auch alle interessierten Lions über die aktuellen Schwerpunkte und Ziele unserer Arbeit im laufenden Lions-Jahr.

NEU: LEOS IM INTERNET

DIE DEUTSCH LEO-INTERNETSEITE -
[HTTP://WWW.LEO-CLUBS.DE/](http://www.leo-clubs.de/)



DIE LEO-INTERNETSEITE BAYERN OST -
[HTTP://WWW.LEO-CLUBS.DE/DISTRIKTE/BO/](http://www.leo-clubs.de/distrikte/bo/)





CHRONIK IHRES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Ihr Distrikt stellt Ihnen für die Lions-Jahre [2015/2016](#) und [2016/2017](#) erstmals eine Chronik der Lions-Arbeit in unserem Distrikt 111 Bayern Ost zur Verfügung. Hier haben wir für Sie die BONewsletter dieser beiden Lions-Jahre zusammengefasst. In Wort und Bild können Sie wichtige und interessante Ereignisse nachlesen. Auf unserer BO-Internetseite können Sie die beiden Chronik-Bände im internen Bereich unter [Newsletter/Chroniken](#) als PDF-Dateien downloaden.



LEO-CLUB LANDSHUT

LEO-CLUB FEIERT HÖHEPUNKT UND SAMMELT 1400 EURO FÜR KINDERSCHUTZBUND



Dr. Peter Gröger (Dritter von rechts), Lions-Distrikt-Governor Bayern Ost, und Dr. Thomas Krimmel (rechts), Präsident des Lions Club Landshut, überreichen Leo-Gründungspräsident Konstantin Lainer (Zweiter von rechts) eine Leo-Glocke für die Eröffnung und den Abschluss der Clubsitzungen. Es gratulierten (von links): Achim Stötzner, Leo-Kabinettsbeauftragter Bayern Ost, Leo-Distriktpräsidentin Eileen Strohschen und Oberbürgermeister Alexander Putz

Im Juni 2017 hat der Leo-Club Landshut – die Jugendorganisation des Lions Club Landshut – im Bernlochnersaal mit der Charterfeier den Höhepunkt seiner Gründung gefeiert.

Rund 150 Gäste aus Politik, der Lions-Familie mit den beiden Landshuter Lions Clubs und dem Leo-Club München Bavaria sowie die Jung-Rotarier des Rotaract Club Landshut-Trausnitz blick-

ten mit den 25 Leos auf ihre erfolgreichen Wohltätigkeitsaktionen seit der Gründungsfeier im Oktober 2016 zurück. Und als sich die Junglöwen unter den Gästen selbst versteigerten, zum Beispiel für Hilfe bei der Gartenarbeit oder Smartphone-Workshops, sammelten sie weitere 1400 Euro Spenden für den guten Zweck. Das Geld kommt dem Kinderschutzbund Landshut zu Gute.

„Mit unseren ersten Schritten konnten wir schon einigen Menschen helfen“, sagte Leo-Gründungspräsident Konstantin Lainer. Mit einem Krapfenverkauf zum Faschingsauftakt und einer Aktion zum Abholen und Entsorgen von Christbäumen hatte der Leo-Club schon nach wenigen Monaten seines Bestehens rund 7200 Euro gesammelt. Die Hälfte davon ging bisher an die Hausaufgabenhilfe des Hauses international und an das Tierheim Heinzewinkl. „Darauf sind wir stolz – mit 25 Leuten geht einfach was.“

"HILFE VOR DER EIGENEN HAUSTÜR IST WERTVOLL"

Oberbürgermeister Alexander Putz freute sich über den Nachwuchs für die Familie der Serviceclubs: „Es ist toll, dass sich junge Menschen sozial engagieren. Bewahrt euch diese Motivation zum Wohl unserer Region, denn Hilfe vor der eigenen Haustür ist wertvoll.“ Die Idee zur Gründung eines Landshuter Leo-Clubs hatte das Lions-Mitglied Wolfgang Mocikat bereits vor einigen Jahren. Im Frühjahr 2015 griff der damalige Lions-Präsident Thomas Bader den Vorschlag zur Umsetzung auf. Sein Nachfolger Dr. Thomas Krimmel gratulierte den jungen Löwen: „Es ist eine große Leistung, was ihr schon auf die Beine gestellt habt. Die Charterfeier ist die passende Krönung eures bisherigen Wegs.“ Dr. Peter Gröger, Lions-Distrikt-Governor Bayern Ost, lobte das Engagement der Leos: „Ihr seid ein gutes Beispiel dafür, worum es uns geht – die Welt ein Stück besser zu machen.“

Im Leo-Club Landshut engagieren sich

25 junge Frauen und Männer zwischen 17 und 27 Jahren für den guten Zweck in der Region. Neben Benefizprojekten machen die Mitglieder regelmäßige Spielnachmittage im Johannesstift in Altdorf, um den älteren Menschen Zeit zu schenken und soziale Kontakte zu ermöglichen.

ÜBER DEN LIONS CLUB LANDSHUT

Unter dem Leitspruch „We serve – wir dienen“ sehen die Lions ihre Aufgabe darin, helfend einzugreifen, wo die sozialen Systeme des Staates nicht ausreichend Hilfe bieten können. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen in Kinder- und Jugendprojekten, in der Altenarbeit und in den Bereichen Integration und Umwelt. Neben dem sozialen hat das kulturelle Engagement einen großen Stellenwert. Der Lions Club Landshut wurde 1962 als ältester Serviceclub der Stadt gegründet. Damit unterstützen die Landshuter Lions seit mehr als 50 Jahren die länderübergreifenden Projekte von Lions Deutschland und Lions International sowie zusätzlich unter dem Motto „Landshuter helfen Landshutern“ soziale Hilfsprojekte und kulturelle Initiativen vor Ort. Der Lions Club Landshut sammelt mit seinen vier großen Benefizaktionen – Wohltätigkeitskonzert im Rathausprunksaal, Adventskalender, Jazz im Loksuppen und Bücherbasar in der Residenz – jedes Jahr rund 100.000 Euro für den guten Zweck.

Michael Bragulla (Landshut)

EINE BESONDERE ACTIVITY...

... VIELLEICHT AUCH FÜR IHREN CLUB?



Kennen Sie das [Friedensdorf International](#) in Oberhausen? Dieses internationale Projekt, das ganz wesentlich von Lions in Deutschland mit initiiert wurde, könnte auch für Ihren Club interessant sein. Schauen Sie doch einfach einmal auf die Web-Seite. Klicken Sie auf die abgebildete Seite und Sie finden umfangreiche Informationen:



LC NAILA-FRANKENWALD

3. Vize-Governor Wolfgang Debler überreichte in Vertretung von Distrikt-Governor Dr. Peter Gröger im Lions Club Naila-Frankenwald eine Melvin Jones Fellowship an Hannelore Walter-Grafen.



Der 3. Vize-Distrikt-Governor 2016/17 Wolfgang Debler und der Clubpräsidenten Dr. Bernhard Wagner nahmen die Auszeichnung von Hannelore Walter-Grafen vor.

Hannelore Walter-Grafen ist aufgrund ihres überragenden Organisationstalents weithin bekannt. Im ersten Jahr des gemischten Clubs 2007 übernahm sie unter der Präsidentschaft von Jutta Schramm das Amt der Vize-Präsidentin. Von Anfang an wurde die Organisation des Stadtfestes übernommen, eine Haupteinnahmequelle ihres Clubs. Gleichzeitig setzte sie sich für die Gründung der Nailaer Tafel ein und führt diese als Vorsitzende seit zehn Jahren. Die Mitgliederwerbung steht für sie an

oberster Stelle, insgesamt konnten zehn neue Lions aufgenommen werden. Vor drei Jahren hat Hannelore Walter-Grafen des Lions-Krapfen Schmaus in Naila übernommen. Das Motto: „Hilfe, die mir schmeckt“ in den ersten zwei Jahren konnten 10.993 Krapfen verkauft werden, eine wichtige Geldeinnahme für den Club.

INTERNET: NEUE FUNKTION AUF DER LIONS-PLATTFORM

Es gibt eine neue Funktion, die Ihnen sehr hilfreich sein kann: **Die Umfrage**.

Sie haben die Möglichkeit mehrere Fragen zu stellen und unterschiedliche Antworten zu generieren. Einerseits wäre es möglich jetzt die Doodle-Abfragen zu ersetzen durch dieses Tool. Auch gibt es die Variante Abstimmungen durchzuführen. Im beiliegenden Dokument finden Sie eine kurze Erläuterung.

terung.

- [Die Umfrage \(1 MByte\)](#)



LC BAD ABBACH



Der LIONS CLUB BAD ABBACH - DEUTENHOF und dessen Präsident, Herr Roland Pupeter laden zum großen

Herbst-Gala-Ball

mit Tanz ein.

14. Oktober 2017

Location Kristallkönigin
Einlass am Schiff 19.00 Uhr
Liegeort Donaumarkt
Preis 89 Euro pro Person

Im Preis enthalten Sektempfang
3-Gänge-Menü
Mitternachtsimbiss

Abfahrt zur Walhalla 19.30 Uhr
Rückkehr ca. 21.30 Uhr
Nach Rückkehr verbleibt das Schiff am Liegeort.

Das musikalische Rahmenprogramm gestaltet die bekannte Band THE LETTERS.

Große TOMBOLA mit attraktiven Preisen.
Dirndl-Defilee präsentiert von [@gössi](#) Regensburg.

Mit dem Erlös des Abends unterstützt der Veranstalter, Lions Clubhilfswerk Bad Abbach - Deutenhof e.V., soziale Einrichtungen in unserer Region.



LIONS CLUB BAD ABBACH - DEUTENHOF

Kartenvorverkauf
RE/MAX real estate - Prüfeninger Schloßstraße 2 - 93051 Regensburg
Tel: 0941 307700 - Mail: petra.kerres@remax.de





LC WEIDEN: MJF-VERLEIHUNG AN KURT HANNUTH

Eine Million Euro für guten Zweck

Unter seiner Verantwortung schüttete das Hilfswerk des Lions-Clubs Weiden in den vergangenen zehn Jahren mehr als eine Million Euro für wohltätige Zwecke aus: Für außergewöhnliche Verdienste ehrt Lions International Kurt Hannuth mit der höchsten Auszeichnung, dem „Melvin Jones Fellow“.

Weiden. (cf) Der Chef von 1638 Lions-Mitgliedern in Bayern-Ost, District-Governor Peter Gröger, händigte dem Vorsitzenden des Lions Hilfswerks persönlich den Orden aus: im stilvollen Rahmen der „Ladies Night“, Höhepunkt des Lions-Jahres. Gröger würdigte Hannuths „Einsatz für eine bessere Welt“ und seinen „Mut, Gutes zu tun“. Allein an die von ihm betreute Aktion „Not und Leid in Weiden“ (Hilfe für Alleinerziehende“) flossen 140 000 Euro. In seiner bescheidenen und humorvollen Art dankte Kurt Hannuth für die Auszeichnung, die einen Ausdruck der Wertschätzung darstelle.

Den „Melvin Jones Fellow“ im Lions-Club Weiden tragen auch Dr. Dr. Frank Wohl (Zahngold-Aktion) und der ehemalige Governor Gerd Moser.

Gesellschaft dienen

In diesem Jahr spendet der Lions Club Weiden voraussichtlich 150 000 Euro: u. a. 100 000 Euro an das regio-



Der scheidende Präsident des Lions-Clubs Weiden, Robert Beer, mit (von links) Neumitglied Stephan Oetzinger, District-Governor Peter Gröger, Governor a. D. Gerd Moser, der neue Präsident Wolfgang Wagner, Mitgliederbeauftragter und 1. Vizepräsident Frank Wohl, der mit dem „Melvin Jones Fellow“ ausgezeichnete Kurt Hannuth, Activity-Beauftragter Michael Richthammer und Clubmaster Johannes Baier. Bild: cf

nale Rote Kreuz und mehr als 10 000 Euro an den Weißen Ring. Die Zahn-Altgold-Aktion und das „Löwen-Fest“ bescheren den überwältigenden Teil

Helfen können wir nur, wenn die Clubs starke Aktionen durchführen.

Distrikt-Governor
Dr. Peter Gröger
Lions-Clubs Bayern-Ost

der gemeinnützigen Einnahmen. Der scheidende Präsident der Weidener Lions, Robert Beer, sprach von einem „agilen Club“, der von der Mitwir-

kung vieler Mitglieder getragen werde: von „Event-Manager“ German Schieder bis zu Activity-Beauftragtem Michael Richthammer.

Beer richtete in seinem Präsidenten-Jahr den Fokus auf Toleranz und Kommunikation. Er lobte die hohe Präsenz, die Vertiefung der Freundschaften über Altersgrenzen hinweg und die ausgeprägte Bereitschaft, in der Freizeit etwas Gutes zu tun und der Gesellschaft zu dienen.

Ausdrücklich betonte Robert Beer die „gute Atmosphäre“ durch die Einbindung der Damen. Stellvertretend überreichte er seiner Ehefrau Christine einen Blumenstrauß. Herzlich begrüßte Präsident Beer das Neumitglied Stephan Oetzinger, dem er für

die politische Karriere „die Daumen drücke“ und ihm für die „sehr klare Sprache“ dankte. Lions International ehrte für langjährige Mitgliedschaft Johannes Baier und Hans-Peter Lang (10 Jahre), Wolfgang Würschinger (20 Jahre), Pater Albrecht Herrmann und Harald Martin (25 Jahre) sowie Albert Sebald (45 Jahre).

Vorbildfunktion

Robert Beer würdigte das „absolut harmonische und vertrauensvolle Zusammenwirken“ mit dem neuen Präsidenten Wolfgang Wagner (bisher Sekretär). Wagner betonte die Vorbildfunktion der Lions im Werte-System und in der Gesellschaft.

Quelle: Weidener Zeitung



**WIR FEIERN „100 JAHRE LIONS“****Programm****Lions-Marsch****Begrüßung:**

Governor Professor Dr. med.
Ernst-Dietrich Kreuser

Vorspeise**Grußworte:**

Frau Gertrud Maltz-Schwarzfischer,
Bürgermeisterin der Stadt Regensburg
Governor aus der Schweiz und Österreich
Tanja Schweiger, Landrätin

Hauptgang**Musik**

Lions-Freund Hendrik Ahrend,
Orgelbauer der Bachorgel, Leer
Christiane Lahfeld, Governorrats-
Vorsitzende, Hamburg (angefragt)

Nachspeise**Musik****Schlusswort**

Musikalische Umrahmung:
Bläserensemble des Orchesters Deutscher
Lions

Wer konnte das ahnen, als am 7. Juni 1917, inmitten der schrecklichen Ereignisse des Ersten Weltkriegs, ein Versicherungskaufmann namens Melvin Jones in Chicago 22 bis dahin eher auf Geselligkeit und gute Geschäfte orientierte Clubs aus neun US-Bundesstaaten dazu bewog, sich zur „Association of Lions Clubs“ zusammenzuschließen?



Wer konnte ahnen, dass seine Ideen von

einer „Elite mit sozialer Verantwortung“, von Solidarität mit den Schwächeren, von Toleranz und internationaler Verständigung, sich in wenigen Jahrzehnten über die ganze Welt ausbreiten und bis heute 1.35 Mio. Mitglieder in rund 46.000 Clubs in mehr als 200 Ländern und Territorien gewinnen könnte?

Diese eindrucksvolle Erfolgsgeschichte vollendet im Jahr 2017 ihre ersten 100 Jahre, und dieses Jubiläum wollen wir würdig begehen. Nie gab es eine bessere Gelegenheit sich für die Gemeinschaft stark zu machen als jetzt! Lions Clubs International (LCI), die größte Service Organisation der Welt, wird 100 Jahre alt. Vier thematische Schwerpunkte bilden den Rahmen: „Vision - Augenlicht“, „Environment - Umwelt“, „Youth - Jugend“ und „Hunger“. In diesen Bereichen unterstützen Lions Clubs in Deutschland bundesweite Projekte in diesen Bereichen für ein großes Ziel: 100 Millionen Menschen helfen! Aber auch die Distrikte, Zonen, Regionen und Clubs werden aktiv.

In diesem Sinne möchte unser Distrikt Bayern-Ost mit 43 Lions Clubs und über 1500 Mitgliedern mit diesem Distrikt-Benefiz-Konzert in der neu renovierten Dreieinigkeitskirche in Regensburg einen musikalischen Höhepunkt zum 100-jährigen Lions-Jubiläum begehen. Nicht nur dass das deutschlandweite Symphonie-Orchester der Deutschen Lions erstmals ein Konzert in Regensburg gibt, sondern dass als Solistinnen die Lions-Preisträgerinnen 2015 und 2016 mit diesem Orchester spielen. Darüber hinaus soll dieses Benefiz-Konzert einen Beitrag für die Finanzierung der neuen Bachorgel in der Dreieinigkeitskirche leisten, die der weltweit berühmte Orgelbauer Hendrik Ahrendt aus Leer bauen wird, der darüber hinaus auch noch Lions-Mitglied ist und zu unserem Distrikt-Benefiz-Konzert persönlich anwesend sein wird. Unsere Distrikt-Festschrift informiert Sie über die 43 Clubs und deren Aktivitäten in den letz-

ten 60 Jahren in Bayern-Ost.

LIONS-MUSIKPREIS

Der Lions-Musik-Preis wird seit 25 Jahren auf Distrikt-, Deutschland- und europäischer Ebene durchgeführt.

Alle 19 Distrikte in Deutschland führen jährlich im Februar in der Regel nach „Jugend musiziert“ den Lions-Wettbewerb, einen Qualifizierungswettbewerb, durch. Jedes Jahr kommt ein anderes Instrument - auch die menschliche Stimme - zum Wettbewerb.



Junge musikalische Talente bis zu einem Höchstalter von 23 Jahren können sich für den Musikpreis anmelden. Sie oder ihre Eltern müssen keine Lions-Mitglieder sein. Im Laufe der Jahre nahmen immer mehr Teilnehmer und Länder am Musikpreis teil. In den letzten Jahren schwankte die Teilnehmerzahl zumeist zwischen 17 und 19 Kandidaten. Jeder Distrikt entsendet jährlich seine/n 1. Preisträger/in zum Deutschland-Finale und den Erstplatzierten auf das jährliche Europa-Forum, dem Europäischen Lions-Kongress. Der Lions-Musikpreis erfreut sich seit Jahren national und international einer wachsenden Beliebtheit.

So begeisterten Anne Maria Wehrmeyer, 1. Preisträgerin im Jahre 2016, und Anastatia Zorina, ihre Pianistin, bei der Distrikt-Versammlung 2016 alle Lions-Freundinnen und Lions-Freunde und unseren PDG Martin Landmesser.

DER LIONS-MUSIKPREIS SETZT MEHRERE ANLIEGEN VON LIONS INTERNATIONAL IN DIE TAT UM:

1. Förderung der Jugend
2. Vermittlung sozialer und mensch-

licher Kompetenzen

3. Internationale Begegnungen mit anderen Lions-Preisträgern und Berufsmusikern
4. Erlangung von Berufserfahrung

SOLISTEN UNSERES DISTRIKT-BENEFIZ-KONZERTS

ANNE MARIA WEHRMEYER (* 2000 in Berlin) begann im Alter von vier Jahren Violine zu spielen. 2009 wurde sie Jungstudentin an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin, wechselte 2010 an die Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg und studiert dort bei Prof. Conrad v. der Goltz. Von 2012 bis 2014 war sie Jungstudentin am Wiener Konservatorium, seit dem Wintersemester 2014 studiert sie bei Prof. Linus Roth am Leopold-Mozart-Zentrum an der Universität Augsburg.

Anne Maria besuchte Meisterkurse bei Zakhar Bron, Midori Goto, Ingolf Turban, Pavel Vernikov, Pierre Amoyal, Salvatore Accardo, Viktor Tretyakov und andere.

Sie ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe (u. a. mehrere 1. Preise beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, 2014 Eduard-Söring-Preis; Festival Bled, Slowenien, 2012; „Citta di Moncalieri“, Turin, 2012; „Pacem in terris“, Bayreuth, 2014; „Henri Marteau“, Lichtenberg, 2014; Brahms-Wettbewerb, Pörschach/ Österreich, 2014; Carl-Bechstein Wettbewerb, 2015; 1. Preisträger des Lions-Musikpreises Bayern-Ost 2016 im Fach Violine; Leopold-Mozart-Wettbewerb, Augsburg, 2016; Vaclav Huml, Zagreb, Wettbewerb



2017 u. a.).

2017 u. a.).

Es gibt bereits CDs von ihr, so die Einspielung auf der Jahres-CD 2014 der Deutschen Stiftung Musikleben. Auch hatte sie zahlreiche Auftritte als Solistin und mit Orchestern, z. B. den Regensburger Philharmonikern unter Tetsuro Ban, den Nürnberger Symphonikern unter Georg Christoph Sandmann, dem Jungen Sinfonieorchester Berlin unter Raoul Grüneis, den Zagreber Philharmonikern unter Uros Lajovic.

Im Februar 2016 erspielte sie sich den 1. Preis beim Lions-Violin-Wettbewerb unseres Distrikts Bayern-Ost in der Hochschule für Kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik in Regensburg. Auf dem Kongress der Deutschen Lions in Darmstadt erhielt sie den 2. Preis und einen Mozart-Sonderpreis von ganz Deutschland. Anne Maria spielt eine Violine von Carlo Giuseppe Testore, Mailand um 1710, aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds.

TOBIAS KRIEGER (*2000) verfasste seinen Lebenslauf selbst:

Schon im Alter von 3 Jahren begann ich begeistert das Trompetenspiel zu erlernen, als ich nach langem Überreden endlich eine kleine Taschentrompete zu Weihnachten bekommen habe. Mit meinen Eltern und meinen beiden ebenfalls sehr musikalischen Geschwistern wohne ich heute in Sauerlach im Süden von München und besuche die 11. Klasse des Gymnasiums Oberhaching.

Die ersten Schritte auf der Trompete hat mein Vater begleitet. Danach begann ich meine Ausbildung in der Blaskapelle Höhenkirchen-Siegertsbrunn. Mit 8 Jahren war mein damaliger Lehrer Konrad Sepp der Meinung, dass mich ein professioneller Trompeter unterrichten sollte. So hat mich Uwe Baumer dann als Trompetenschüler übernommen und mich bis zum Jungstudium an der Musikhochschule München ausgebildet und behutsam aufgebaut. Mit 14 Jahren habe ich die Aufnahmeprüfung an der Musikhochschule

München bestanden und bin seit dem Wintersemester 2015/16 Jungstudent bei Prof. Läubin und Prof. Kiechle.

In den zurückliegenden Jahren habe ich viele Erfahrungen bei Wettbewerben im Ensemble- und Orchesterspiel, aber auch als Solist sammeln dürfen. Von 2011-2016 spielte ich im Jugendorchester der Bayerischen Staatsoper in München. Dort konnte ich viel verschiedene interessante Orchesterliteratur kennenlernen sowie mit großen Dirigenten, wie z.B. Kent Nagano oder Zubin Metha, spielen. 2013 habe ich dann das Probespiel zur Aufnahme ins Bundesjugendorchester bestanden. Seit dieser Zeit durfte ich bei Konzerten in ganz Deutschland, Österreich, Italien und Tunesien mitwirken. Das Tolle an diesem Orchester ist, dass jedes Jahr drei längere Arbeitsphasen stattfinden, bei denen musikbegeisterte Jugendliche gemeinsam unterwegs sind. Dort spielen wir neben großen Werken, wie z.B. den Brucknersymphonien, auch regelmäßig Auftragskompositionen. Des Weiteren musiziere ich aber auch in kleineren Besetzungen, zum Beispiel mit meinem Blechbläserquintett Aurea Brass. Vor allem in den letzten



beiden Jahren durfte ich zunehmend als Solist tätig werden. Beispielsweise spielte ich bei den Weingartner Musiktagen 2016 oder zusammen mit Prof. Reinhold Friedrich beim Trompetenfestival 2017 in Höhenkirchen als Trompetensolist.



Wettbewerbe waren für mich immer sehr wichtig, da die besondere Wettbewerbssituation ein perfektes Training auf spätere Probespiele ist. So konnte ich beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2015 in Hamburg in der Wertung für Trompete Solo den 1. Preis mit Höchstpunktzahl erreichen. Aber auch bei anderen Wettbewerben habe ich mehrfach erste Preise erhalten. Zuletzt erzielte ich beim Lions-Musikpreis in Alling bei München für den Distrikt Bayern-Ost einen 1. Preis. Besonders angenehm empfand ich dort die familiäre Atmosphäre, die herzliche Aufnahme durch die örtliche Musikschule, die kulinarische Rundum-Betreuung sowie die hochqualifizierte Jury, von der ich anschließend wertvolle Tipps für die nächste Wettbewerbsstufe erhielt. Nun darf ich den Distrikt Bayern Ost beim Lions-Musikpreis im Mai 2017 in Berlin vertreten, worauf ich mich sehr freue. Mein größter Traum ist es, einmal eine tolle Orchesterstelle zu haben, und trotzdem noch solistisch Konzerte spielen zu dürfen, da mir beides sehr viel Freude bereitet.

DAS SYMPHONIE-ORCHESTER DEUTSCHER LIONS

Im Herbst 2010 gab Gregor Schmitt-Bohn, selbst Lions-Mitglied im Lions-Club Emmendingen und derzeit Past-Governor, den Startschuss für die Gründung des Symphonie-Orchesters Deutscher Lions in



der Absicht, mit gleichgesinnten, musikalisch aktiven Lions-Freunden, deren Angehörigen und Freunden zu musizieren. Past-Governor Gregor Schmitt-Bohn ist zeitlebens als Dirigent unterschiedlicher Orchester- und Chorformationen hervorgetreten. Das Symphonie-Orchester Deutscher Lions hat jährlich 4-5 Konzert-Auftritte und Umrah-



mungen festlicher lionistischer Anlässe. Höhepunkte in diesem sind sicherlich die Gestaltung der Konzertauftritte zu den Feiern der 100-jährigen Lions-Organisation 2017/2018 und das Benefiz-Konzert in Regensburg.

DIE NEUE BACH-ORGEL

Die Dreieinigkeitskirche erhielt 1758 eine große Orgel, erbaut von dem Regensburger Orgelbaumeister Franz Jakob Späth.



Von dieser Orgel sind nur noch das Gehäuse und einige wenige Pfeifen erhalten. 1966 baute die Firma Kleuker ein Instrument in den historischen Rahmen, das jedoch selten zuverlässig funktioniert hat und deswegen bei Beginn der Renovierungsarbeiten im Kircheninnenraum ab 2009 abgebaut wurde.

Regensburg ist eine „Orgelstadt“. Zahlreiche Neubauten sowie die erhaltene Späth-Orgel von 1750 in der Oswaldkirche und die Instrumente im Historischen Museum bieten die einzigartige Möglichkeit, eine Vielzahl an Orgelmusik authentisch darzustellen. Was in der Regensburger Orgellandschaft fehlt, ist eine Orgel, auf der sich die Musik Johann Sebastian Bachs adäquat darstellen lässt, eine Orgel nach thüringisch-mitteldeutschem Vorbild. Deswegen entstand für dieses Projekt der Name „Bach-Orgel“. Ein solches Instrument muss selbstverständlich allerhöchsten

Qualitätsansprüchen genügen.

Die Orgelfachkommission, der neben Pfarrer Martin Schulte, dem Regensburger Kantor und Kirchenmusikdirektor Roman Emilius und Prof. Stefan Baier von der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik, ferner Kirchenmusikdirektor Reinhold Morath sowie Hans-Ulrich Funk (Orgelsachverständiger aus Herzberg am Harz) und Dr. Martin Balz (Gesellschaft der Orgelfreunde) angehören, hat unter acht Angeboten das Angebot der Firma Ahrend aus Leer ausgewählt und den Auftrag des Neubaus der Bach-Orgel erteilt. (Weitere Einzelheiten unter: www.bachorgel-regensburg.de)

Orgelbauer Hendrik Ahrend aus Leer gehört zu den renommiertesten Orgelbauern und hat bereits wie sein Vater Orgeln für die ganze Welt gebaut. Hendrik Ahrend aus Leer wird beim Distrikt-Benefiz-Konzert und bei der Festveranstaltung persönlich anwesend sein. Er ist auch Lions-Freund beim Lions-Club Leer/Ems-Leda-Jümme. Die Einweihung der Orgel wird 2018 zum 333. Geburtstag von Johann Sebastian Bach stattfinden.

TICKETS

Eintrittspreis: 30,00 €, Jugendliche frei

Tickets können online unter: <http://www.lions-benefizkonzert.de> und an der Abendkasse gekauft werden.

DISTRIKT-BROSCHÜRE 100 JAHRE LIONS



Die Festschrift „100 Jahre Lions“ des Distrikts Bayern Ost ist kann auch online durchgeblättert werden. Die Broschüre enthält interessante Informationen zur 100-jährigen Geschichte der Lionsorganisation, Grußworte von Distrikt-Governor 2016/2017 Dr. Peter Gröger und Distrikt-Governor 2017/2018 Prof. Dr. Ernst Dietrich Kreu-



ser, Internationaler Präsident Chancellor Bob Corlew sowie vom bayerischen Ministerpräsident Horst Seehofer, Lions-Ehrenmitglied. Die Broschüre steht elektronisch und als [PDF-Datei](#) auf unserer Distrikt-Internetseite und kann beim Distrikt-Sekretär bestellt werden.

LC LAUF AN DER PEGNITZ

LIONS LAUF UNTERSTÜTZEN NACHHALTIGE PROJEKTE - 3500 EURO FÜR DIE SCHÜLERTAFEL DES LANDKREISES

„Wir unterstützen insbesondere nachhaltige Projekte“, so der Laufer Lions-Club-Präsident Dr. Jörg Krames bei der Übergabe des Erlöses in Höhe von 3500 € der Aktion „Krapfenschmaus“ an die Schülertafel der Nürnberger Land Tafel.

Denn nachhaltig ist die Arbeit der Schülertafel in der Tat. Helmut Doyen, Vorsitzender der Nürnberger Land Tafel: „Bedürftige Schüler im Landkreis Nürnberger Land sollen keine Ausgrenzung erfahren. Seit nunmehr 10 Jahren unterstützen wir bedürftige Schüler im Projekt Schülertafel. Gestartet wurde mit einem gemeinsamen Frühstück, aber darüber hinaus werden auch Mittags- und Nachmittagsbetreuung, Schulartikel, Ausflüge u.ä. finanziert. Jeder Mensch sollte gleiche Chancen zur persönlichen, kulturellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entfaltung erhalten - und dazu leistet die Schülertafel einen Beitrag.“

Dabei erhalten Schulen des Landkreises – von der Grundschule bis zur Berufsschule – eigene Budgets

von der Schülertafel, über deren Verwendung sie genau Rechenschaft ablegen. Damit werden Wer-



te der Tafelbewegung wie Nachhaltigkeit, Humanität, Gerechtigkeit und soziale Verantwortung im Sinne der jungen Generation umgesetzt und auch der Idee der Lions Rechnung getragen. Diese wollen bekanntlich „der Gemeinschaft dienen, die Grundsätze guten Bürgersinns befolgen und aktiv für die soziale und kulturelle Entwicklung der Gesellschaft eintreten.“

Bei der Spendenübergabe in der Feuchter Zentrale der Nürnberger Land Tafel überzeugte sich der Laufer Lions-Präsident Dr. Krames von der umfangreichen Arbeit der Tafel und erhielt von Logistikexperten Manfred Schneider eine Führung durch Lager und Verwaltung. In zehn Ausgabestellen im gesamten Landkreis werden Bedürftige mit Le-

bensmitteln vor Ort versorgt, erhalten aber auch mit Aktionen wie der Schülertafel nachhaltig Hilfe zur Le-

bensbewältigung. Damit ist die Schülertafel eine gute Investition in die Zukunft, wie Helmut Doyen und Dr. Jörg Krames übereinstimmend feststellten und dabei die Bedeutung des Ehrenamtes für das Funktionieren unserer Gesellschaft und deren Zusammenhalt herausstellten.

HERBERT BAUER



Auf dem Bild v.l.n.r.: Manfred Schneider, Helmut Doyen (beide N-L-Tafel), Dr. Jörg Krames (Präsident des Lions Club Lauf)

NEU: LIONS - CENTENNIAL-PROJEKT IM DISTRIKT 111 BAYERN-OST: HORNHAUTBANK

die gesunde eines Spenders ausgetauscht. Eine Transplantation ist für viele Patienten die einzige Chance, nicht für immer zu erblinden. Bundesweit werden pro Jahr mehrere Tausend Hornhauttransplantationen vorgenommen. Der Bedarf an Hornhäuten liegt jedoch deutlich höher. Tausende von Patienten warten auf Spenderorgane, die ihre erkrankte Hornhaut ersetzen. Die Wartezeit beträgt oftmals etwa ein Jahr, jüngere Patienten müssen meist noch länger warten.

BESTEHENDE LIONS-HORNHAUTBANKEN IN DEUTSCHLAND

Der Distrikt Bayern-Ost plant mit dem Direktor der Universitäts-Augenklinik in Regensburg, Prof. Dr. med. Helbig, die Etablierung einer Lions-Hornhautbank im Distrikt Bayern-Ost

DG Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuser führte am 28. März 2017 ein ausführliches Gespräch mit Prof. Helbig an der Universitätsklinik. Es besteht Interesse an einem solchen Projekt. Auch werden bereits vereinzelt Hornhaut-Transplantationen an der Universität-Klinik in Regensburg durchgeführt. Jedoch wurden diese bislang nicht selbst gewonnen, sondern mussten gekauft werden. Prof. Dr. med. Helbig wird sich in den nächsten Monaten intern prüfen, ob die Etablierung **EINER LIONS-HORNHAUTBANK** logistisch zu verwirklichen ist.

URSACHEN FÜR ERBLINDUNG

Infektionen, Verletzungen, Verätzungen oder angeborene Erkrankungen können die Hornhaut, das sogenannte Fenster des Auges, trüben oder vernarben. Auf der Netzhaut des Auges kann dann kein brauchbares Bild mehr entstehen. Da sich das Gewebe nicht selbst regenerieren kann, nimmt das Sehvermögen ab und der Patient kann erblinden. Diese Art der Erblindung ist die zweithäufigste nach dem Grauen Star. Doch sie ist mit Hilfe von Transplantationen heilbar.

WAS IST EINE HORNHAUTBANK

Die bereits 1905 eingeführte Hornhauttransplantation ist heute die erfolgreichste Transplantationsart. Einem Großteil der Patienten gibt sie das Augenlicht zurück. Die erkrankte Hornhaut wird dabei gegen

Um möglichst vielen Menschen in Deutschland bei dem Erhalt der Sehkraft helfen zu können und um die Wartezeit auf eine Spenderhornhaut zu verkürzen, fördern und unterstützen die Lions über das Hilfswerk der Deutschen Lions (HDL) den Aufbau und die Arbeit von Augen-Hornhautbanken. Die erste Lions-Hornhautbank wurde 1995 in einer gemeinsamen Aktion der Distrikte Rheinland (R), Westfalen-Lippe (WL) und Westfalen-Ruhr (WR) an der Heinrich Heine-Universität in Düsseldorf errichtet. Im April 2000 folgte die zweite Lions-Hornhautbank Saar-Lor-Lux/Trier-Westpfalz an der Universitätsklinik in Homburg/Saar. Drei Jahre später konnte mit finanzieller Unterstützung des Distriktes Süd-West (SW) die dritte am Universitätsklinikum Freiburg errichtet werden. Diese Hornhautbank wird eigenständig vom Distrikt SW betreut. Eine weitere Lions-Hornhautbank ist am Universitätsklinikum Würzburg ansässig und seit März 2015 ist zudem die Hornhautbank der Universitäts-Augenklinik Heidelberg offiziell eine Lions-Hornhautbank. Sie ist die fünfte Lions-Hornhautbank in Deutschland, weltweit sind es mehr als 50. Zukünftig unterstützen die Clubs des Distrikts 111 Süd-Nord (SN), Projekte oder Anschaffungen der Gewebebank, um die Versorgung mit Hornhauttransplantaten in Nordbaden weiter zu verbessern.

Und vielleicht können wir schon bald in unserem Distrikt Bayern-Ost eine Hornhautbank ins Leben rufen, um die Versorgung mit Hornhautgewebe für Patienten, bei denen eine Erblindung droht, in Bayern-Ost sicher zu stellen.

AUFGABEN DER LIONS-HORNHAUTBANKEN SIND:

- ✓ Hornhautspender zu finden



- ✓ Transplantate zu entnehmen
- ✓ Untersuchung der Transplantate im Labor
- ✓ Konservierung

QUALITÄTSGESICHERTE BEREITSTELLUNG FÜR HORNHAUT-TRANSPLANTATIONEN



Ein immer größer werdender Anteil an Hornhäuten kommen aus den **LIONS-HORNHAUTBANKEN** und werden nicht nur in den angeschlossenen Kliniken transplantiert sondern auch in anderen Kliniken in Deutschland für Transplantationen zur Verfügung gestellt. Eine entnommene Hornhaut kann in einer Aufbewahrungslösung nur wenige Tage überleben. An den Hornhautbanken umgeht man heute dieses Zeit-Problem mithilfe von Organkultivierung. Spezielle Nähr- und Konservierungslösungen sorgen dafür, dass entnommene Hornhäute bis zu vier Wochen lebensfähig aufbewahrt werden können und damit transplantierbar bleiben. Voraussetzung dafür sind hohe Standards bei der Sterilität und Kultivierung sowie das entsprechende Know-how. Um Synergien zu nutzen, kooperieren die insgesamt rund 25 Hornhautbanken in Deutschland. Die fünf **LIONS-HORNHAUTBANKEN** in Deutschland, bei denen konsequent auf eine Gewebetypisierung von Spender und Empfänger geachtet wird. Dies hat den Vorteil, dass jeder Patient eine Hornhaut transplantiert bekommt, die bestmöglich zu ihm passt. Die Erfolgsrate bei der Hornhaut-Transplantation liegt bei über 90%.

BEINAHE JEDER KANN HORNHAUTSPENDER WERDEN

Es gibt nur wenige Erkrankungen, die eine Spende ausschließen. Selbst Kurz- oder Weitsichtigkeit, Voroperationen am Auge und ein hohes Alter mindern nicht die Qualität einer Spenderhornhaut. Die Einwilligung zur Organspende wird jedoch auch heute immer noch zu selten gegeben. Dabei liegt es oft nicht an der Bereitschaft zur Spende, sondern an der praktischen Umsetzung. Ein ausgefüllter Organspende-Ausweis kann Leben retten und im Falle einer Hornhauttransplantation Augenlicht schenken. Informieren Sie sich über Organspende und füllen Sie einen Organspende-Ausweis aus. Dort können Sie auch eintragen, wenn Sie nur der Entnahme bestimm-

ter Organe zustimmen oder eine Spende ganz ablehnen. In jedem Fall schafft ein Ausweis Klarheit. Führen Sie den Organspende-Ausweis immer bei sich und informieren Sie auch Angehörige über Ihre Einstellung zu Organspende. Das Hilfswerk der deutschen Lions unterstützt Organspende. Deshalb gibt es den [Organspende-Ausweis](#) mit HDL-Logo sowie Info-Broschüren. Auch durch eine Geldspende können Sie die wichtige Arbeit der Lions-Hornhautbanken unterstützen und Augenlicht schenken.

Prof. Dr. med. Helbig hat sich jetzt schon bereit erklärt, in unseren Lions-Clubs im Distrikt Bayern-Ost über die Hornhautbanken und unser geplante Lions-Projekt einen Vortrag zu halten. Bei Interesse kann ich gerne den Kontakt herstellen:

ANSPRECHPARTNER:
DG PROF. DR. ERNST-DIETRICH KREUSER
Handy: 0173 3707621
LC Regensburg
E-Mail: ernst-d.kreuser@vodafone.de

SERVICE-CLUBS

Sie wollen schon immer wissen, was sich hinter den anderen Service-Clubs verbirgt?

Auf der nachfolgend abgebildeten Internetseite finden Sie ausführliche und interessante Informationen über folgende Service-Clubs:

- ✓ **Rotary,**
- ✓ **Kiwanis,**
- ✓ **Lions,**
- ✓ **Zonta,**
- ✓ **Soroptimist und**
- ✓ **Round Table.**





Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

LIONS CLUB BEILNGRIES ERFOLGREICH BEIM DIETFURTER DRACHENBOOTRENNEN

Kaiserwetter beim Drachenbootrennen

Spannendes Wett paddeln im Rahmen des Kanaljubiläums lockt viele Besucher an

Von Katrin Hradetzky

Dietfurt (DK) Riesiger Andrang beim Drachenbootrennen in Dietfurt: Im Rahmen des großen Kanaljubiläums „25 Jahre Main-Donau-Kanal“ hat das Wett paddeln an der früheren Schiffsanlegestelle in Dietfurt bei Kaiserwetter stattgefunden.

Pünktlich um 11 Uhr startete das Jubiläumsfest mit dem Einzug am Pavillon hin zur Bühne mit Kaiser Fu-Gao-Di, seinem Hofstaat und der Kaisergarde, gefolgt von den einzelnen Drachenbootrennen-Teams, die an den Start gingen. Kaiser Fu-Gao-Di begrüßte die Anwesenden und hoffte, dass sie sich mit zahlreichen Liegestützen und sportlichen Übungen für das große Rennen vorbereiten hätten. Bürgermeisterin Carolin Braun (SPD) bedankte sich bei den Teilnehmern und dem Kanu- und Regattaverein München für die Bereitstellung der Drachenboote. „Wir haben unser Tourismusbüro am Main-Donau-Kanal stromauf- und stromabwärts auf die Suche nach den besten Mannschaften geschickt und sind schließlich fündig geworden“, freute sich die Bürgermeisterin.

Sechs Mannschaften traten beim Drachenbootrennen gegeneinander an: der Tourismusverband Naturpark Altmühltal mit Werbeagentur Magenta 4, die Dietfurter Faschingsgruppe Kna-Wu-Ha, die Abteilung Triathlon des FC Beilngries, die Stadt Dietfurt, die Stadt Beilngries, die Stadt Dietfurt mit zahlreichen Stadträten und Mitarbeitern der Stadt und der **Lions Club Beilngries-Dietfurt**. Während diese sich zu Paddel-Testläufen unter Anleitung des Ka-



Beim Paddeln gaben das Team der Stadt Dietfurt ebenso wie der Lions Club Beilngries-Dietfurt alles. Auch die Wasserwacht zeigte vollen Einsatz und fischte kurzerhand einige Äste aus dem Wasser. Für die Kinder gab es unter anderem Kinderschminken.

nu- und Regattavereins München mit Booten auf den Kanal aufmachten, konnten es sich die Gäste beim Weißwurstfrühstücken auf dem Gelände der ehemaligen Schiffsanlegestelle gut gehen lassen, es spielte die Eckbankmusi zünftig auf. Auch die Kaisergarde zeigte ihren chinesischen Tanz.

Schließlich folgten die jeweiligen Startschüsse pro Lauf, die Wilhelm Rose und Pia Pritschet setzten. Zunächst trat jede der sechs Mannschaften alleine an und musste versuchen, die Strecke von 300 Metern drachnellstmöglich zu paddeln,

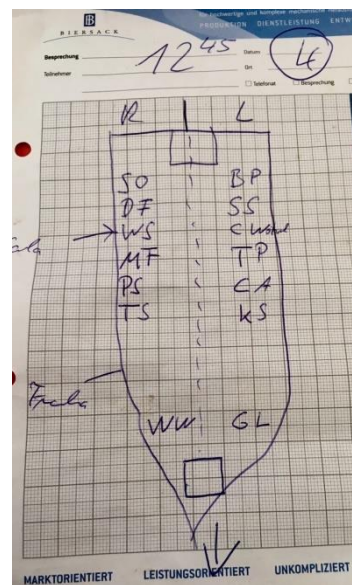
um die beste Zeit zu erzielen. Unterstützt wurden die meist aus 14 Personen bestehenden Mannschaften von den Steuermännern Alfons Kiefer und Ralf Schwarzelbach vom Münchner Kanu- und Regattaverein, als Trommler standen in den Booten Andreas Wemer und Uwe Gebehenne vom Dietfurter Ruderclub zur Verfügung. Die Zeit wurde jeweils von Sabine Gebehenne und Ella Werner gemessen. Stefan Röhl erklärte während der Moderation, was es mit dem Drachenbootrennen auf sich habe: Dra-

chenbootfestes oder auch Duanwu-Festes in China, das am fünften Tag des Mondmonats nach dem chinesischen Mondkalender stattfindet. In Anlehnung an dieses, feiere nun die Stadt Dietfurt das große Kanaljubiläum mit einem solchen Drachenbootrennen. Eine weitere Theorie besage, dass die Boote mit den geschnitzten Drachenköpfen benutzt wurden, um bei Überschwemmungen die Drachen im Wasser zu beruhigen. So hoffte man, dass auch Dietfurt von Überschwemmungen weiterhin verschont bleibe.

Christoph Würlein, Geschäftsführer des Tourismusverbands Naturpark Altmühltal, der mit seiner Crew ein Drachenboot anführte, war von der Veranstaltung im Rahmen des Kanaljubiläums begeistert: „Hier zeigt sich, dass der Main-Donau-Kanal mehr ist, als nur eine Schifffahrtsstraße und in Sachen Freizeit viele Möglichkeiten gegeben sind. Die Veranstaltung ist eine runde Sache und macht uns sehr viel Spaß.“ Nach dem ersten Durchgang stand zunächst folgende Platzierung fest: Platz sechs mit 1,37 Minuten ging an den Tou-

risimusverband Naturpark Altmühltal, Platz fünf mit 1,29 Minuten an die Faschingsgruppe Kna-Wu-Ha, Platz vier an die Stadt Dietfurt mit 1,28 Minuten. Platz drei holte sich mit 1,26 Minuten die Stadt Beilngries, Platz zwei mit 1,25 die Abteilung Triathlon des FC Beilngries und mit 1,24 Minuten lag der Lions Club Beilngries-Dietfurt vorne.

Beim zweiten Durchgang traten je zwei Teams zum Ausfahren der finalen Plätze gegeneinander an. Für einen reibungslosen Ablauf des Rennens sorgten neben dem Ruderclub auch die Wasserwacht Dietfurt und Mitglieder des Roten Kreuzes. Während der Läufe wurden die Besucher von den Weißblauen-Siebtälern-Musikanten unterhalten. Der Städtische Kindergarten Dietfurt unterhielt die Kleinen und bot Kinderschminken und Basteleien an. Unter den Siegern des Drachenbootrennens wurden attraktive Preise vergeben. Den ersten Preis, eine mobile Cocktailbar, bei der ein Barkeeper klassische Cocktails am Wunschort des Gewinnerteams mischt, ging an die Triathleten aus Beilngries mit 1,24 Minuten. Platz zwei – eine Brunchfahrt auf dem Kanal – holte sich der Lions Club, der nur den Bruchteil einer Sekunde langsamer war. Bronze gewann die Stadt Beilngries mit 1,28 Sekunden und durfte sich über einen reservierten Tisch an einem beliebigen Tag am Dietfurter Volksfest mit einem Bier- und Essensgutschein pro Person freuen. Nur per Fotofinish war zu erkennen, dass Beilngries schneller war, als die Stadt Dietfurt, die damit Vierter wurde.



URKUNDE

25 Jahre 1992-2017
MAIN-DONAU-KANAL

Drachenbootrennen in Dietfurt 9. Juli 2017

2. SIEGER
MANNSCHAFT

Lions Club Beilngries/Dietfurt

Carolin Braun
Dietfurt, 09. Juli 2017
1. Bürgermeisterin
Carolin Braun



Aus dem Multidistrikt 111

Die Lions im Multi-Distrikt 111-Deutschland trauern um ihren
hochgeschätzten Freund

Sören Junge

Generalsekretär der deutschen Lions von 1992 bis 2013
Progressive Melvin Jones Fellow
Ambassador of Good Will

* 3. August 1948 † 15. Juni 2017

Sören Junge hat sich als Generalsekretär mehr als zwei Jahrzehnte für den stetig wachsenden Multi-Distrikt der deutschen Lions eingesetzt. Umsichtig navigierte er die jährlich wechselnden Gremien durch die vielfältigen Herausforderungen unserer Serviceorganisation. Er war uns ein wertvoller Ratgeber und wichtige Konstante für unsere ehrenamtliche Tätigkeit.

Lions-Mitgliedern sowie externen Partnern galt er als beliebter Gesprächspartner und charismatische Persönlichkeit; den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ständigen Sekretariats war er ein menschlich großzügiger Vorgesetzter.

Mit seiner optimistischen und gewinnenden Art genoss unser Lionsfreund hohes Ansehen. Wir verneigen uns in Anerkennung seines großartigen Engagements und er wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für Lions Clubs International
Eberhard J. Wirfs, International President LCI, 2009-2010

Für die Deutschen Lions
Lutz Bastrup, Governorratsvorsitzender

Für das Hilfswerk der Deutschen Lions e.V.
Barbara Goetz, Vostandssprecherin

Für die Stiftung der Deutschen Lions
Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke, Vorsitzender des Stiftungsrats

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstellen
Geschäftsführer Astrid J. Schauerte, Volker Weyel



We Serve



Um die Öffentlichkeit auf die Hungersnot in Afrika aufmerksam zu machen, sind am 02. Juni die über 20 Mitgliedsorganisationen des Bündnisses gleichzeitig in sieben Städten Deutschlands auf die Straße gegangen. Wir waren in Frankfurt am Main dabei. Auf einer riesigen Afrikakarte wurden plakativ und eindringlich Informationen zu den am stärksten von der Hungersnot betroffenen Ländern gezeigt. Die erschreckenden Zahlen machen deutlich: Es muss schnell geholfen werden!

[Auf unserer Homepage](#) finden Sie den [Bericht und Bilder vom Aktionstag](#) sowie den [Videoappell des Bundespräsidenten](#). Außerdem berichten wir dort über die bereits geleisteten Hilfsmaßnahmen, die durch Lions-Spenden ermöglicht wurden. Danke an alle, die bereits gespendet haben!

Bitte helfen auch Sie! Hilfe wird weiterhin dringend gebraucht. Wir möchten Sie heute bitten, den hungernden Menschen in Afrika durch ihre Spende zu helfen! [Spenden Sie jetzt auf das HDL-Spendenkonto oder mit wenigen Klicks online.](#)

[Jetzt spenden!](#)

Ganz herzlichen Dank schon vorab für Ihre Unterstützung!

Informationen über weitere aktuelle Themen haben wir in dieser 12. Ausgabe des HDL-Newsletters im Folgenden

HILFWERK DER DEUTSCHEN LIONS



Liebe Lions

über 23 Millionen Menschen in Afrika - darunter viele Kinder - sind akut vom Hungerstod bedroht. Unsere schnelle Hilfe zählt!

[Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier appelliert heute an die deutsche Öffentlichkeit](#), die in Afrika tätigen Hilfsorganisationen durch Spenden zu unterstützen. Er ist [Schirmherr des Bündnisses „Gemeinsam für Afrika“](#), zu dem wir gehören.



Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

für Sie zusammengestellt.

Denken Sie daran: Das Motto für 100 Jahre Lions ist „**WHERE THERE IS A NEED, THERE IS A LION - WO HILFE GEBRAUCHT WIRD, IST EIN LION ZUR STELLE!**“

Mit herzlichen Lions-Grüßen

Barbara Goetz
Barbara Goetz - HDL-Vorstandssprecherin

Volker Weyel
Volker Weyel - HDL Geschäftsführer

HOME PAGE ICHBINLÖWE.DE



(12.5.2017) Die Lions Clubs feiern 100-jähriges Bestehen – eine gute Gelegenheit, um möglichst vielen Menschen einen Einblick in das soziale Engagement der Lions zu geben. Unter dem Motto #ichbinlöwe erzählen Leos und Lions, warum sie sich engagieren.

Die Jubiläums-Website www.ichbinlöwe.de fasst alle wesentlichen Informationen zu den Lions zusammen und gibt in Bilderstrecken und Videos konkrete Einblicke in die Arbeit der Lions.

Für die Nutzung in eigenen Social Media-Kanälen steht ein [Headerbild](#) zur Verfügung. Auch die Bildmotive und Videos der Kampagne können geteilt werden.



RÜCKBLICK: KDL 2017 IN BERLIN

TOLERANZ, INTEGRATION UND INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION

[Festrede](#) zum Jubiläum der deutschen Lions von Prof. Dr. Klaus Hurrelmann kann im [Internet heruntergeladen](#) werden.

Festrede
zum Kongress der deutschen Lions
Berlin 2017

Toleranz, Integration und interkulturelle Kommunikation.

100 Jahre Vereinigung der Lions Clubs International (1917-2017)

Prof. Dr. Klaus Hurrelmann

Dieser Vortrag war sehr interessant, er gibt einen eindrucksvollen Einblick in die Lionsarbeit und kann jedem Interessenten zur Lektüre sehr empfohlen werden.

STIFTUNG DER DEUTSCHEN LIONS

Stiftungsbrief
Ausgabe 1/2017
Informationen für unsere Freunde und Förderer

Stiftungspreis – Die Finalisten des Wettbewerbs
Entscheidung auf dem Kongress 2017 in Berlin

37 Lions Clubs, nochmals 15 % mehr als im Vorjahr, haben sich mit ihren Projekten zum Thema des KDL 2017 beworben. 10 Activities wurden von der Jury in die engere Wahl genommen und werden in Berlin präsentiert. Es sind:

- LC Bad Essen Wittlager Land: Brunnen in Namibia
- LC Berlin-Preußen von Humboldt: Integration durch Lesehilfe
- LC Frankfurt-Museumsmäuer: Integration jugendlicher Flüchtlinge
- LC Hannover-Elfenbein: Kinderklinik in Sri Lanka und Ausbildung
- LC Hannover-Wilhelm Busch: Hilfsprojekte und Jumelage in Jordanien
- LC Heidelberg-Altstadt: Integration minderjähriger Flüchtlinge
- LC Hasum-Uthlande: Medizinischer Sprachführer
- LC Marktredwitz/Fichtelgebirge: Bilingualer Kindergarten
- LC Nienburg/Weser Cor Leonis: Interkult. Kommunikation im Landkreis
- LC Wi-a.d.Quellen und Kochbrunnen: Projekte zur Flüchtlingsintegration

80.000 Stiftungsmarken seit 2013 verkauft

Schon nach 8 Wochen waren 10.000 Exemplare der neuen Stiftungsmarke mit dem attraktiven Motiv zum 100-jährigen Jubiläum verkauft. 30.000 Briefmarken seit 2013 haben 20.000 Euro eingebracht. Unser neues Ziel: 100.000 Briefmarken bis Ende 2017.

Bestellungen an mail@gra-reincke.de.

Klicken Sie den Stiftungsbrief an, dann erhalten Sie den kompletten Brief als Download.

LC LUTHERSTADT WITTENBERG

LIONS MEETING POINT ZUR WELTAUSSTELLUNG

Der LIONS Club Lutherstadt Wittenberg organisiert während der Weltausstellung (im Rahmen des Jubiläums 500 Jahre Reformation) eine Anlaufstelle für alle LIONS Freunde und Gäste, die sich über die LIONS und ihr weltweites gemeinnütziges Engagement unter dem Motto „We Serve – Wir dienen“ informieren wollen.



Der LIONS Meeting Point befindet sich vom 20. Mai bis 10. Sept. (außer dienstags, täglich 10:00 bis 18:00 Uhr) in der „Württembergische Halle“, dem Ausstellungsgebäude der Evangelischen Landeskirche Württemberg, organisiert vom Ev. Medienhaus Stuttgart (Eingang über die Kupferstraße).



Am LIONS Meeting Point informieren



Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

wir nicht nur über die weltweiten Aktivitäten der LIONS Organisationen. Hier gibt es auch ein interessantes Angebot von **Andenken** an 100 Jahre LIONS und das Reformationsjubiläum. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

UNSER DENKMAL FÜR MUT UND ZIVILCOURAGE

Im Lutherhof der Lutherstadt Wittenberg erinnert ab sofort eine freistehende Skulptur an die Schmiedeaktion „Schwerter zu Pflugscharen“, die dort am 24. September 1983 von mutigen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt durchgeführt wurde. Der LIONS Club der Lutherstadt Wittenberg setzt im Jahr des Zusammen-treffens von Reformationsjubiläum und 100-jährigem Jubiläum der internationalen LIONS-Organisation mit dem Denkmal am historischen Ort der Weltkulturstätte ein dauerhaftes Zeichen für die Zivilcourage im Sinne engagierten und mutigen bürgerlichen Handelns, des Eintretens für die Freiheit des Denkens und für eine friedliche Verständigung unter den Völkern.

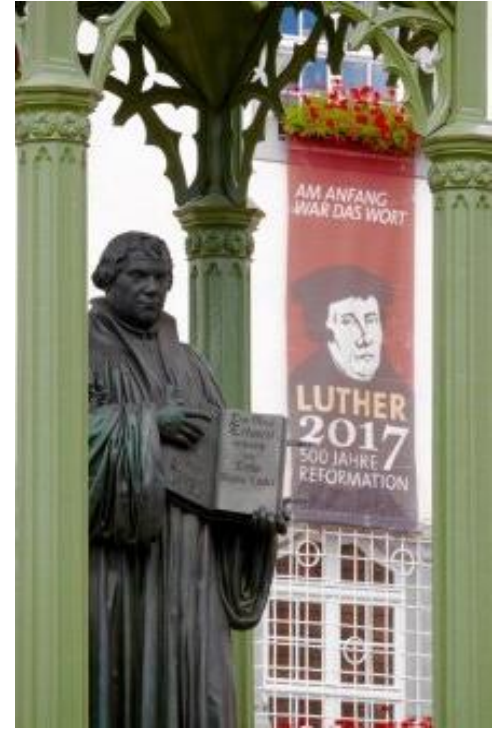


Ministerpräsident Haseloff dankte dem LIONS Club Lutherstadt Wittenberg dafür, dass „einem wichtigen historischen Ereignis ein künstlerisches und aussagekräftiges Denkmal“ gesetzt werden konnte. Es erinnere daran, dass Wittenberg zu allen Zeiten Ort wichtiger Diskussionen gewesen sei, betonte der Ministerpräsident. „In Wittenberg ist auch 1983 ein wichtiges Signal dafür gesetzt worden, dass Frieden, Freiheit und Wahrheit zusammengehören.“
Lesen Sie:

500 JAHRE REFORMATION

Zwei Jubiläen in einem Jahr: 500 Jahre Reformation und 100 Jahre LIONS International. Das verbindende Glied von

Luther zu LIONS lautet: Zivilcourage. Der LIONS Club Lutherstadt Wittenberg wird sich aktiv in die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 500 jährigen Reformationsjahr einbringen. Mehr zu den zahlreichen Aktivitäten im Jahr 2017 erfahren Sie **hier**.



#ichbinlöwe - 100 Jahre Lions Clubs und das Projekt SightFirst





Aus der europäischen Lionswelt

EIN BLICK ÜBER DEN ZAUN

... SO FEIERN UNSERE FREUNDE AUS ÖSTERREICH 100 JAHRE LIONS



Klicken Sie das Bild an und Sie können an den Feierlichkeiten unserer Freunde aus Österreich teilnehmen.

EUROPA-FORUM MONTREUX

WILLKOMMEN IN MONTREUX!

Das Europaforum 2017 findet in Montreux vom 28. bis zum 30. September 2017 statt. Wir freuen uns darauf, Lions und Leos aus ganz Europa und der Welt zu empfangen und wir freuen uns darüber, wenn viele, viele

Lions und Leos aus der ganzen Schweiz nach Montreux kommen.

Genau 20 Jahre nach dem Europa-Forum in Zürich sind die Lions aus der Schweiz und Liechtenstein stolz darauf, wiederum Lionsfreunde aus Europa und der Welt zu begrüßen.

Montreux hat viele große internationale Veranstaltungen und Konzerte beheimatet. Hören Sie nicht gerade Deep Purples Smoke on the Water in Ihrem Kopf während Sie diese Zeilen lesen? Oder Melodien der großen Jazzer, die jedes Jahr ans weltberühmte Montreux Jazz Festival kommen.

Die Alpen sind die Quelle der größten Flüsse in Europa, der Rhone, des Rheins, der Donau und des Pos - der Wasserturm Europas. Das Montreux Musik- und Kongresszentrum - 2m2c - liegt direkt am Ufer des Genfer Sees, umgeben von den Schweizer und den französischen Alpen. Augenscheinlich also das Thema des diesjährigen Forums:



AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN ZUM EUROPA-FORUM FINDEN SIE HIER

WILLKOMMEN PROGRAMM INFORMATIONEN SPONSOREN ORGANISATION MEDIEN / PRESSE EN FR IT

WILLKOMMEN IN MONTREUX!

Das Europaforum 2017 findet in **Montreux vom 28. bis zum 30. September 2017** statt. Wir freuen uns darauf, Lions und Leos aus ganz Europa und der Welt zu empfangen und wir freuen uns darüber, wenn viele, viele Lions und Leos aus der ganzen Schweiz nach Montreux kommen.

Genau 20 Jahre nach dem Europa-Forum in Zürich sind die Lions aus der Schweiz und Liechtenstein stolz darauf, wiederum Lionsfreunde aus Europa und der Welt zu begrüßen.

Montreux hat viele grosse internationale Veranstaltungen und Konzerte beheimatet. Hören Sie nicht gerade Deep Purples Smoke on the Water in Ihrem Kopf während Sie diese Zeilen lesen? Oder Melodien der grossen Jazzer, die jedes Jahr ans weltberühmte Montreux Jazz Festival kommen.

Die Alpen sind die Quelle der grössten Flüsse in Europa, der Rhone, des Rheins, der Donau und des Pos - der Wasserturm Europas. Das Montreux Musik- und Kongresszentrum - 2m2c - liegt direkt am Ufer des Genfer Sees, umgeben von den Schweizer und den französischen Alpen. Augenscheinlich also das Thema des diesjährigen Forums:

WILLKOMMEN PROGRAMM INFORMATIONEN SPONSOREN ORGANISATION MEDIEN / PRESSE EN FR IT

WATER MEANS LIFE

Der sichere Zugang zu Wasser für alle wird während des Forums und während mehrerer Seminare hervorgehoben. Hauptredner werden ihre Vision von einer besseren Welt vermitteln, einer Welt die nicht ohne die Quelle des Lebens sein kann. Wasser.

Lions aus ganz Europa werden sich während dreier Tage in Montreux versammeln, um Ideen und Projekte auszutauschen, um Freunde zu treffen und um eine aussergewöhnliche Region zu entdecken - Weinberge, Berge und Seepromenaden - drei unvergessliche Tage im legendären 2m2c.

Das Forum wird aber auch Gelegenheit dazu bieten, auf alle unsere anderen Aktivitäten einzugehen, die Jugend, die Sehkraft, den Hunger und die Umwelt. Wir werden uns darüber verständigen, wie wir der Not und den Bedürfnissen in der Welt noch besser begegnen können.

Wir werden unsere Hundertjahrfeier zelebrieren, allen Lions die Gelegenheit bieten Weggefährten zu treffen und wir werden ein spannendes und inspirierendes Europa Forum geniessen.

... UND HIER FINDEN SIE AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN ZUM EUROPA FORUM 2017

- WILLKOMMEN
- PROGRAMM
- INFORMATIONEN
- SPONSOREN
- ORGANISATION
- MEDIEN/PRESSE



Aus der internationalen Lionswelt

BOTSCHAFT DES PRÄSIDENTEN

INTERNATIONALER PRÄSIDENT 2017/2018

WIR ERWEITERN UNSERE SERVICELEISTUNGEN FÜR SIE - ALS LIONSMITGLIED



Namaste! Das Göttliche in mir grüßt das Göttliche in Ihnen. Ich begrüße Sie in unserem neuen Jahrhundert des Helfens. Was ich in den nächsten 12 Monaten erzielen will ist ganz einfach - ich möchte unsere Hilfeleistungen an und von Lions auf ein neues Niveau heben. Bevor ich Sie jedoch bitte, auf ein neues Niveau der Hilfeleistungen hinzuarbeiten, wird der Lionismus ein neues Niveau der Serviceleistungen für Sie erreichen.

Wie also kann ich unsere 1,4 Millionen Lionsmitglieder unterstützen? Ich kann nicht jedem eine leitende Position verschaffen. Ich kann Ihnen kein Geld geben. Ich kann Sie nicht alle persönlich kennen lernen. Dafür habe ich vor, die Stärke des Helfens in Ihr aller Leben zu bringen.

Werfen wir also einen Blick auf jedes Stadium einer lionistischen Laufbahn,

und welche Rolle ich dabei spielen kann. Das erste Stadium ist die Aufnahme als neues Mitglied. Als ich vor 43 Jahren Lionsmitglied wurde, war es mir, als hätte ich meine Heimatstadt verlassen und wäre in die Welt hinausgegangen. In diesem Jahr soll jedes Mitglied unsere neue mobile App herunterladen. Diese verbindet alle Mitglieder mittels einer globalen Plattform.

Das nächste Stadium ist die Beteiligung an Hilfemaßnahmen. Als Mitglied des Lions-Clubs Batala Smile in Punjab (Indien) war ich stolz darauf, wie mich die Gemeinde zu respektieren begann. Dieser Respekt ergab sich aus der Anzahl der Menschen, denen ich half, und derjenigen, die von dieser Hilfeleistung wussten. Wir haben jetzt ein neues Global Service Team. Ihr GST-Distriktkoordinator wird Projekte ermitteln, die pro Dollar und Stunde den meisten Menschen zugutekommen. Er wird Lions außerdem darin unterweisen, wie man ein normales Projekt mittels Lions-Branding und Öffentlichkeitsarbeit in ein Legacy-Projekt überführen kann.

Das dritte Stadium ist das Anstreben einer Führungsrolle. Zwar erstieg ich gerne die Lions-Karriereleiter, doch wünschte ich mir zuzeiten, dass unsere Führungskräfte mehr anpacken und weniger große Reden schwingen würden. Ein neues System der Auszeichnungen wird die Bemühungen von Lions-Führungskräfte in die richtige Richtung lenken. Belohnt werden soll die Mitgliedererhaltung, d.h. der Schwerpunkt liegt weiterhin auf Ihnen - unseren aktiven Mitgliedern. Darüber hinaus werden neue Auszeichnungen für die Beteiligung von mehr als der Hälfte des Clubs an Hilfsprojekten sowie für die Ausrichtung der meisten Legacy-Projekte vergeben.

Als globale Führungskraft des Lionismus

möchte ich erreichen, dass jeder Lion mit dem Lionismus verbunden bleibt. Bei unserem neuen „Welcome Home“-Programm handelt es sich um einen internationalen Online-Club für Mitglieder, denen die Teilnahme an Clubtreffen verwehrt bleibt. Treffen und Gebührenentrichtung finden ausschließlich online statt.

Das letzte Stadium ist jetzt. Ich möchte jedem Lion für die nächsten 12 Monate dasselbe Ziel nahelegen. Ich wünsche mir, dass jeder Lion monatlich 10 Menschen hilft. Tritt dies ein, werden wir in diesem Jahr 170 Millionen Menschen helfen können - eine enorme Steigerung im Vergleich zu unserem gegenwärtigen Hilfsniveau von 100 Millionen, und ein großer Schritt hin zu unserem Ziel, bis 2020 jährlich 200 Millionen Menschen zu unterstützen. Dies wird bei meinen Treffen in aller Welt ein zentrales Gesprächsthema sein.

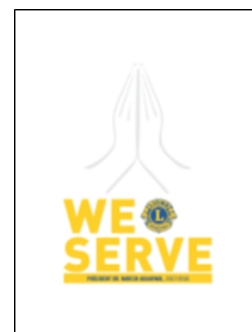
Mit freundlichen Grüßen und auf Wiedersehen bei meinen Weltreisen.

Naresh Aggarwal

INTERNATIONALER PRÄSIDENT
VON LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Starten Sie das Video mit einem KLICK.



Mit einem KLICK auf die Broschüre können Sie das Programm [downloaden](#).



Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

LCIF – DIE LIONS-STIFTUNG



(Juni 2017) Wie viele von Ihnen bereits wissen, hat unsere Stiftung einen monumentalen Meilenstein erreicht: LCIF hat seit ihrer Gründung im Jahr 1968 mehr als 1 Milliarde US-Dollar an lebensverändernden Zuschüssen vergeben. Dank dieser Zuschüsse konnten Lions und LCIF Millionen äußerst bedürftiger Menschen Hoffnung und ein würdevolles Dasein ermöglichen. Dank der Großzügigkeit von Lions und Partnerorganisationen konnten betroffene Gemeinden Katastrophenhilfe erhalten, Jugendliche in unser Engagement mit einbezogen, Sehkrafterhaltung betrieben und noch vieles mehr erreicht werden.

Zugegebenermaßen haben wir in den nahezu 50 Jahren unseres Bestehens viel erreicht, doch gibt es noch viel zu tun. Wir schulden dies unseren Kindern und unserer Zukunft. Wenn Sie LCIF weiterhin unterstützen, können wir auch in Zukunft Menschen nah und fern Hoffnung und Stütze sein.

In [diesem Video](#) erfahren Sie mehr über entscheidende Initiativen von LCIF:



MISSION IMPOSSIBLE - LIONS CLUBS VIDEO

Special Agent Ethan Hunt accepts a mission to discover how Lions Clubs International, the global leader in humanitarian service, changes the world through its ambitious global service initiatives. Durch [einen Klick](#) auf das Bild starten Sie den Video-Film.



DIE GESCHICHTE VON LCI

... ALS POWERPOINTPRÄSENTATION KÖNNEN Sie [hier downloaden](#).



LIONS CLUBS INTERNATIONAL AUF TWITTER

Kennen Sie das Twitter-Angebot von Lions? Klicken Sie einfach die abgebildete Web-Seite an und Sie sind auf der Lions-Twitter-Seite:



LIONS CLUBS INTERNATIONAL AUF FACEBOOK

Kennen Sie das Facebook-Angebot von Lions? Klicken Sie einfach die abgebildete Web-Seite an und Sie sind auf der Lions-Facebook-Seite:



ZUSAMMENARBEIT: WHO UND LIONS

Broschüre zur Zusammenarbeit der WHO mit Lions Clubs International zur Beseitigung von Masern und Röteln (2015)

Herunterladen:

- [Deutsch \(PDF, 137.7 KB\)](#)
- [Englisch \(PDF, 226.6 KB\)](#)
- [Français \(PDF, 156.7 KB\)](#)

Im Rahmen der beschleunigten Maßnahmen zur Unterstützung der Mitgliedstaaten bei der Beseitigung von Masern und Röteln aus der Europäischen Region der WHO verstärkt die WHO ihr Engagement mit neuen strategischen Partnern, Gesundheitsministerien, politischen Entscheidungsträgern, Laboratorien und Immunisierungsprogrammmanagern.

Die Eliminierung von Masern und Röteln rettet Leben und setzt dem Leiden ein Ende

Beitrag zur Beseitigung von Masern und Röteln

Wichtige Links

World Health Organization

Lions Clubs International

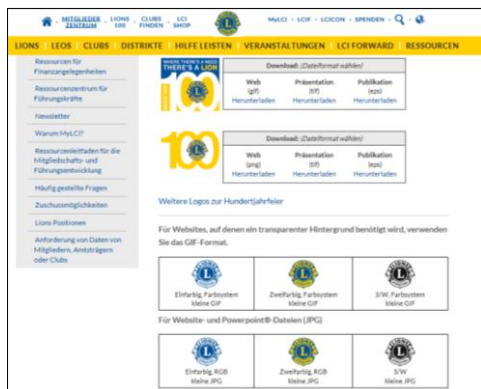


Lions Clubs International gehört zu den neuen strategischen Partnern, die zu dieser gemeinsamen Anstrengung beitragen. Als führende Organisation im Bereich der gemeinschaftlichen und humanitären Dienste mit einem großen internationalen Netzwerk kann Lions Clubs International Freiwillige und Ressourcen in den Ländern mobilisieren und mit professionellen Gesellschaften und der breiten Öffentlichkeit arbeiten, um die Nachfrage nach Immunisierung zu erhöhen.

Diese Broschüre erklärt die Grundlage für die gemeinsame Zusammenarbeit und skizziert die Art und Weise, wie sich einzelne Lions Clubs engagieren können. Der Flyer steht Ihnen für Ihre Lions Club Veranstaltungen zum Download [hier](#) zur Verfügung.

LIONS-LOGOS UND WEITERE LOGOS ...

... zum Download finden Sie [hier](#). Die Logos sind für Ihre Publikationen, Webseiten und Ihre Öffentlichkeit gut geeignet.



GLOBALER HILFELEISTUNGSRAHMEN

Unser globaler Hilfeleistungsrahmen bietet so viel Gutes. Er unterstützt uns dabei, unser LCI Forward-Ziel, bis zum Jahr 2021 pro Jahr 200 Millionen Menschen zu helfen, zu erreichen. Er regt darüber hinaus Clubs dazu an, junge Menschen an Hilfsprojekten zu beteiligen. Und der neue Schwerpunkt unserer Hilfe, Diabetes, schafft neue Mög-

lichkeiten, Lions und engagierte Menschen bei dieser globalen Epidemie zu vereinen.

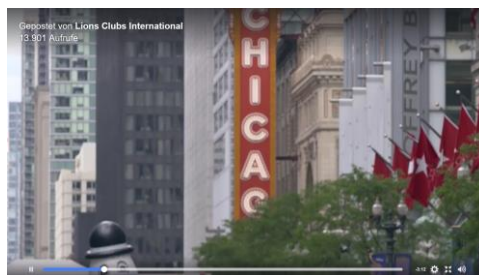
Auf der [Seite des Hilfeleistungsrahmens](#) finden Sie weitere Informationen. Beteiligen Sie junge Menschen an Ihren Hilfsprojekten, melden Sie Ihre Hilfsprojekte und unterstützen Sie den Hilfeleistungsrahmen mit der Centennial Service Challenge.

WOCHE DER HILFSDIENSTE

BEZIEHEN SIE JUNGE MENSCHEN IN IHREN GEMEINSCHAFTEN IM AUGUST MIT EIN

Junge Menschen sind die zukünftigen Führungskräfte für Hilfeleistungen - und für Lions! Inspirieren Sie Jugendliche, sich in Ihrer Gemeinschaft zu engagieren und geben Sie ihnen hierzu während der **Weltweiten Woche der Hilfsdienste für die Jugend vom 7.-13. August** die Möglichkeit. Ihr Club kann dies sogar noch ein Stück weiter führen, indem er sich an Leos und Jugendorganisationen vor Ort wendet und sie einlädt, Führungsaufgaben bei Ihren Hilfsprojekten zu übernehmen.

IMPRESSIONEN VON DER INTERNATIONALEN CONVENTION IN CHICAGO

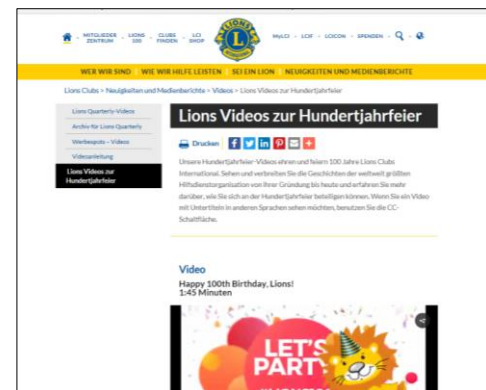


Mit einem KLICK auf das Bild starten Sie das Video

Zu den Fotos der Convention geht es hier ... durch einen KLICK auf das Foto.



VIDEOS ZUR 100-JAHR-FEIER

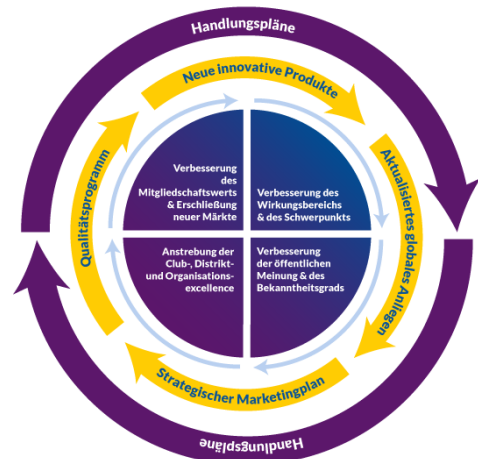


Mit einem KLICK auf das Bild sind Sie auf der Video-Seite.

LCI FORWARD

VIER SCHWERPUNKTBEREICHE & STRATEGISCHE INITIATIVEN

Ziel von [LCI Forward](#) ist es, unsere weltweite Wirkung zu verdreifachen, indem wir durch Ausweitung der humanitären Hilfe bis zum Jahr 2020/21 das Leben von mindestens 200 Millionen Menschen pro Jahr verbessern.



- ✓ Mitglieder motivieren
- ✓ Neue Hilfsdienststrichtungen verfolgen
- ✓ Beste Vereinigung werden
- ✓ Mehr Aufmerksamkeit schaffen



1
ENHANCE SERVICE
IMPACT & FOCUS

WIRKUNG & SCHWERPUNKT DER HILFSDIENSTE OPTIMIEREN

Die Anzahl der Menschen in Not, denen von einem Lions-Club geholfen werden muss - Seh- und anderweitig Behinderte, Menschen, die dringend Hilfe und oft lebensverändernde medizinische Hilfe benötigen -, ist seit 2010/11 stark gestiegen (auf das Vierfache) und steigt jedes Jahr weiter.



2
RESHAPE PUBLIC
OPINION & IMPROVE
VISIBILITY

ÖFFENTLICHE MEINUNG ÄNDERN & WAHRNEHMUNG VERBESSERN

Freiwillige humanitäre Hilfsdienste werden mehr gebraucht als je zuvor. Deshalb müssen wir die Gesellschaft daran erinnern, was wir bewirken, wie die Gemeinde ohne einen Lions-Club aussehen würde und was Menschen, die gemeinsam dienen, tun können, um den wachsenden Bedarf zu bewältigen und Gemeinden mit Hoffnung und Widerstandskraft aufzubauen.



3
PURSUE CLUB, DISTRICT
& ORGANIZATIONAL
EXCELLENCE

STREBEN NACH EXZELLENZ AUF CLUB-, DISTRIKT- & ORGANISATIONSEBENE

Heute sind wir die mitgliederstärkste Hilfsdienstorganisation der Welt. Weitere Innovationen bei den Serviceleistungen für Lions-Clubs und Distrikte wie auch eine weitergehende Nutzung

technologischer Fortschritte werden für den Erfolg bei der Erweiterung unserer humanitären Dienste in den nächsten hundert Jahren unserer Organisation unverzichtbar sein.



4
IMPROVE
MEMBERSHIP VALUE
& REACH NEW
MARKETS

MITGLIEDSCHAFTSWERT- SCHÖPFUNG VERBESSERN & NEUE MÄRKTE ERSCHLIEßEN

Die Menschen haben heute mehr Möglichkeiten zu dienen und ihrer Gemeinde und den Menschen in Not etwas zurückzugeben. Wir müssen Menschen, die etwas tun möchten, weiterhin neue Möglichkeiten anbieten, sich an unserem Hilfsdienst zu beteiligen, und Optionen aufzeigen, die flexibel sind und zum heute üblichen geschäftigen Lebensstil passen. Wir werden weiterhin Menschen aller Altersgruppen, Geschlechter, Ethnien und Glaubensrichtungen in unsere Bewegung aufnehmen.

WICHTIGSTE VORTEILE

Neue Hilfsdienstrichtungen verfolgen

Lebendigere und widerstandsfähigere Gemeinden, in denen humanitären Belangen wirksam Rechnung getragen wird.

Mehr Aufmerksamkeit schaffen

Stärkere Wahrnehmung von Lions als weltweit führende Freiwilligenorganisation für das nächste Jahrhundert.

Beste Vereinigung werden

Verstärkung von Mitgliederzuwachs und -bindung, damit die meisten Clubs jedes Jahr wachsen.

Mitglieder motivieren

Neue Möglichkeiten zu dienen, damit sich mehr Menschen an lebensverändernden Hilfsdiensten beteiligen können.



Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

DIE LIONS-BILANZ

In Zahlen

Dank der Bemühungen der Lions Clubs International Foundation (LCIF) erhalten Millionen Menschen auf der Welt Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Helfen Sie uns, Millionen weiteren Menschen Hoffnung zu schenken.



13.216

Gewährte Zuschüsse seit der Gründung im Jahr 1968 - in Höhe von insgesamt über 1 Milliarde USD.

7.900.000

Durchgeführte Kataraktoperationen im Rahmen von SightFirst – einem Programm zur Erhaltung und Wiederherstellung der Sehkraft für Menschen auf aller Welt.



1 USD

Die Kosten einer lebensrettenden Masernimpfung

118.357.317

Dollarbetrag, der seit der Gründung von LCIF im Jahr 1968 für kurz- und langfristige Hilfe in von Naturkatastrophen betroffenen Gebieten ausgegeben wurde.



100

Länder, in denen Lions-Quest vertreten ist – ein Programm zur Vermittlung von Lebenskompetenzen, das 15 Millionen Jugendlichen auf aller Welt Nutzen bringt.

24.000.000

Im Rahmen des Programms „Sehkraft für Kinder“ untersuchte Kinder – einer gemeinsamen Initiative von LCIF und Johnson & Johnson Vision Care, die Sehtests, Brillen und andere Behandlungen bereitstellt.



370.050

Im Rahmen des „Opening Eyes“-Programms von Lions Clubs International bei weltweiten Sportveranstaltungen der Behindertenolympiade untersuchte Sportler.

Schenken Sie Hoffnung. Spenden Sie heute.

www.lcif.org/donate



Lions Clubs International
FOUNDATION

Lions Clubs International Foundation
300 W. 22nd Street
Oak Brook, Illinois 60523, USA
lcif@lionsclubs.org
www.lcif.org

LCIF106GE 4/17



SAVE THE DAY

TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

Benefiz  Konzert
des Lions Clubs International Distrikt Bayern-Ost
zu Gunsten der neuen Bach-Orgel
in der Dreieinigkeitskirche Regensburg



Eintrittspreise: 30€ für Erwachsene, Jugendliche frei

16.9.17 17:00 Uhr

Benefiz  Konzert
des Lions Clubs International Distrikt Bayern-Ost
zu Gunsten der neuen Bach-Orgel
in der Dreieinigkeitskirche Regensburg

Wolfgang Amadeus Mozart | KV 621
Ouverture zu La Clemenza di Tito

Wolfgang Amadeus Mozart | KV 216
Violinkonzert G-Dur
mit Anna Maria Wehrmeyer
Preisträgerin Lions-Musik-Preis 2016

Joseph Haydn | Hob VIIe:1
Trompetenkonzert Es-Dur
mit Tobias Krieger
Preisträger Lions-Musik-Preis 2017

Emanuel Schmid
Intermezzo moderato

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 1,
C-dur, Op 21, 1. Satz



Tickets erhältlich an der Abendkasse und online unter:

www.lions-benefizkonzert.de

- 16. Juli 2017 Kabinettsübergabe
 - 02. August 2017 Tag der offenen Zelte
 - 15. bis 17. Sept. 2017 Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg
 - 16. September 2017 17.00 Uhr [Distrikt-Benefizkonzert](#), Regensburg
 - 27. September 2017 1. Kabinettsitzung in AVIA, Regensburg
 - 28.09. – 01.10.17 Europa-Forum Montreux, Schweiz
 - 14. Oktober 2017 1. Distriktversammlung in Metten
 - 20. November 2017 2. Kabinettsitzung AVIA-Hotel, Regensburg
 - 25. November 2017 Seminar für neue Mitglieder im Waldgasthof am Letten in Lauf an der Pegnitz
 - 20. bis 21. Januar 2018 1. Leadership-Seminar in Beilngries
 - 27. bis 29. Januar 2018 2. Leadership-Seminar in Beilngries
 - 17. Februar 2018 Lions-Musikpreis 2018
 - 07. März 2018 3. Kabinettsitzung AVIA, Regensburg
 - 13. März 2018 1. Vizegovernor meets Vizepräsidenten
 - 14. April 2018 Distriktversammlung in Regensburg
 - 03. bis 06. Mai 2018 Kongress der deutschen Lions in Leipzig
 - 11. bis 13. Mai 2018 Jumelage mit Tschechien/Slowakei und Bayern Nord (Ort wird mitgeteilt)
 - 12. Mai 2018 Lions-Leo-ServiceDAY
 - 29. Juni - 03. Juli 2018 101. International Convention Las Vegas, USA
 - 15. Juli 2018 Kabinettsübergabe
 - 15. bis 17. Oktober 2018 Europaforum in Skopje, Mazedonien
 - Mai 2019 Kongress der deutschen Lions in Kiel
 - 05. bis 09. Juli 2019 102. International Convention Mailand, Italien
 - Oktober 2019 Europaforum in Tallin, Estland
 - Mai 2020 Kongress der deutschen Lions in Bremen
 - 26. bis 30. Juni 2020 103. International Convention Singapur
 - Mai 2021 KDL der deutschen Lions in Mannheim
 - 25. bis 29. Juni 2021 104. International Convention Montreal, Quebec
 - 01. bis 05. Juli 2022 105. International Convention Neu Delhi, Indien
 - 07. bis 11. Juli 2023 106. International Convention Boston, USA
 - 21. bis – 25. Juni 2024 107. International Convention Melbourne, Australien
- Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser

Redaktion: Distrikt 111 – BO, PDG Martin L. Landmesser, Hirschberg 45, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: Voraussichtlich Ende September 2017 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.